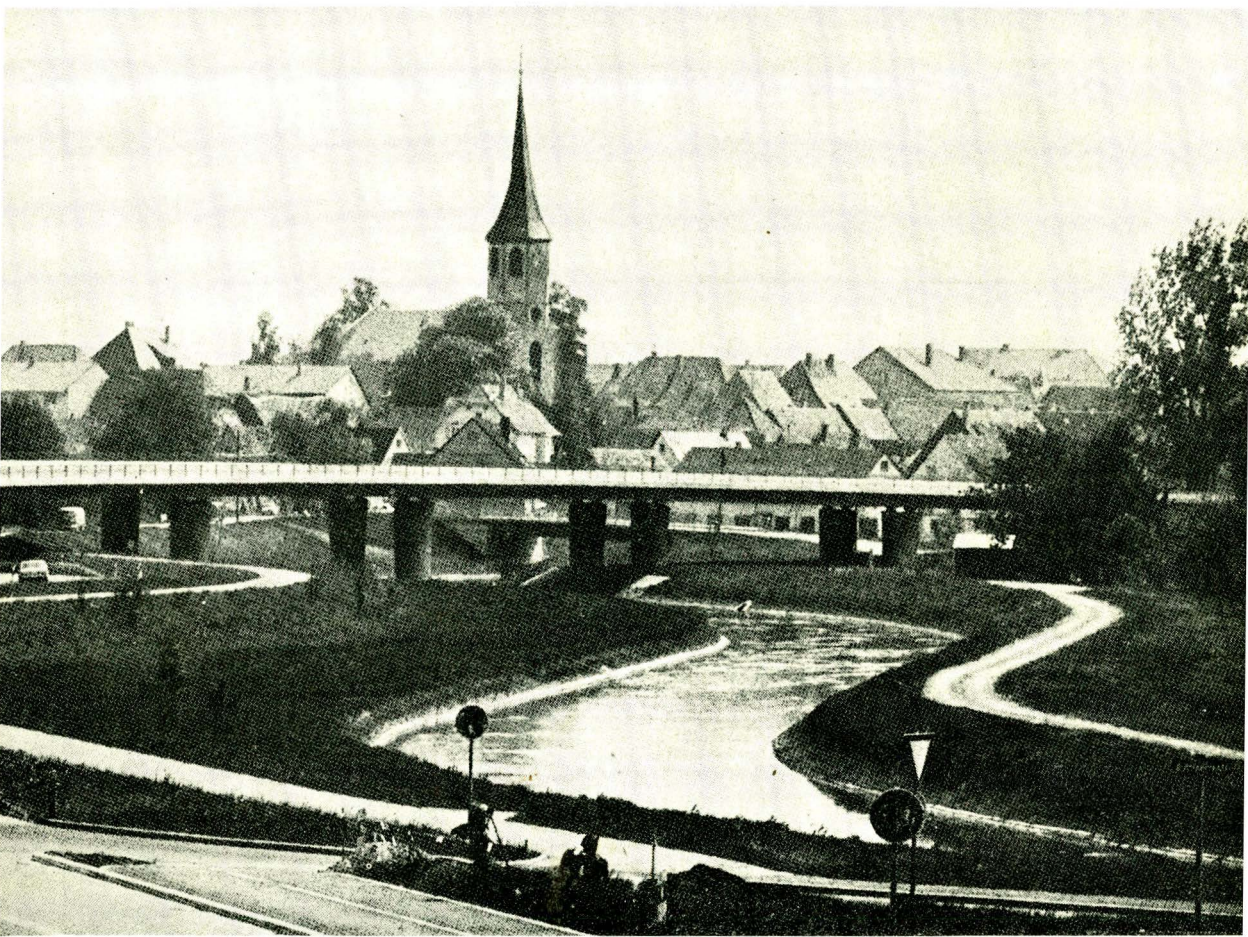


der knielinger



Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e. V.



Nr. 25

März 1978

Herausgeber: Bürgerverein Karlsruhe-Knielingen e. V.

1. Vorsitzende: Irmtraud Kaiser, 75 Karlsruhe-Knielingen, Lassallestraße 6 a, Telefon 0721 / 55 55 98

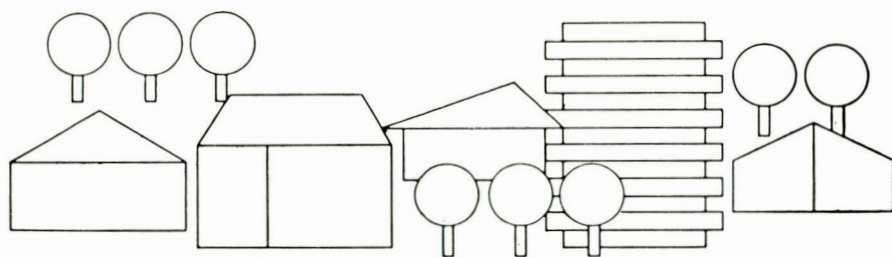
Redaktion: Willi Sänger, 75 Karlsruhe-Knielingen, Heckerstraße 7 a, Telefon 0721 / 55 72 12

Druck: Adam Hauck, Inh. Herbert Gablenz, Weingarten, Stettiner Str. 17, Tel. 07244 / 17 87

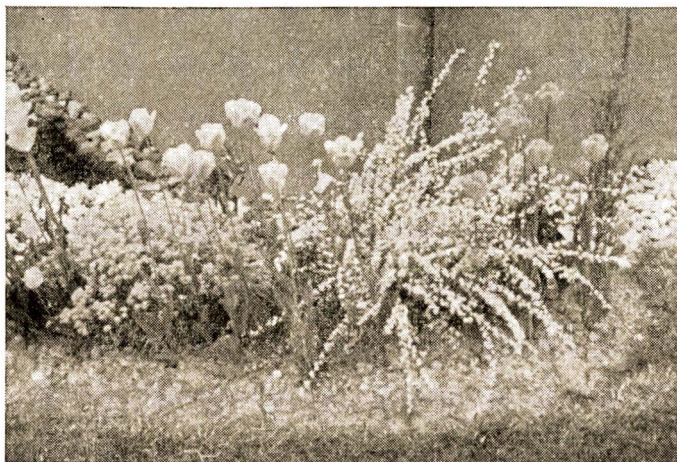
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

»Unsere Bausparkasse«

Für Land und Leute in Baden



LBS **Landes[☷]
Bausparkasse**
[☷] Bausparkasse der Sparkassen.
Beratungsstelle Karlsruhe, Kaiserstraße 223, Telefon (0721) 8193-28 20



Der Frühling hat sich eingestellt

Der Frühling hat sich eingestellt!
Wohlan, wer will ihn sehn?
Der muß mit mir ins freie Feld,
ins grüne Feld nun gehn.

Jetzt ist der Frühling wieder da;
ihm folgt, wohin er zieht,
nur lauter Freude fern und nah
und lauter Spiel und Lied.

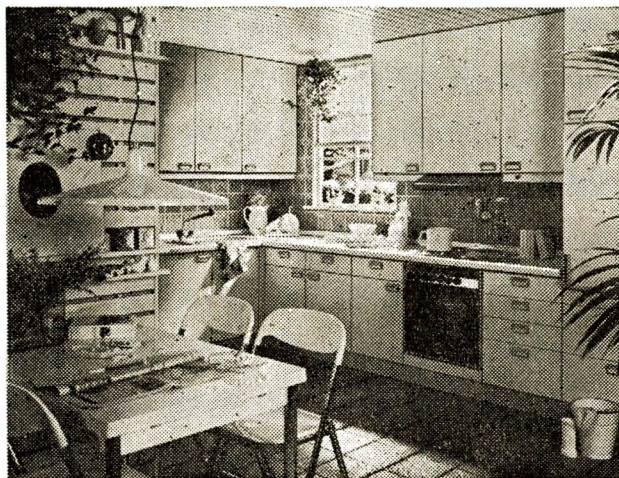
Er hielt im Walde sich versteckt,
daß niemand ihn mehr sah;
ein Vöglein hat ihn aufgeweckt;
jetzt ist er wieder da.

Und allen hat er, groß und klein,
was Schönes mitgebracht,
und sollt's auch nur ein Sträußchen
er hat an uns gedacht. [sein]

Drum frisch hinaus ins freie Feld,
ins grüne Feld hinaus!
Der Frühling hat sich eingestellt;
wer bliebe da zu Haus?

Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Ihre neue Küche vom Fachmann Ihres Vertrauens



Eine Einbauküche kann man nicht „von der Stange“ kaufen, sondern muß von Spezialisten geplant und montiert werden.

Nur so ist die einwandfreie Funktion und somit lange Freude an der neuen Küche gewährleistet.

Kaum ein anderer Händler kann Ihnen eine derart breite Angebotspalette bieten.

Wir führen die namhaftesten Hersteller wie:

ALNO, HUSSER, KANO, LANZET, LEICHT, SIEMATIC und POGGENPOHL. Dazu die passenden Einbaugeräte aller bekannten Marken.

Schon bei der Beratung werden Sie feststellen, daß Sie in uns den richtigen Partner gefunden haben (auch für problematische Küchen!), lassen Sie sich bei einem unverbindlichen Besuch davon überzeugen.

Unser weiteres Lieferprogramm: Eisen, Eisenwaren, Sanitär- und Heizungsbedarf, Werkzeuge, Bauelemente, Haus- und Küchengeräte, Geschenkartikel und vieles andere mehr.

Unser Programm umfaßt mehr als 20 000 Artikel.

EISEN-KÖNIG

75 Karlsruhe-West · Saarlandstraße 97 · ☎ 594001

Eisen · Eisenwaren · Werkzeuge · Haushaltswaren
Sanitär- und Heizungsbedarf

Was tut sich 1978 in Knielingen?

Als größten Erfolg kann unser Stadtteil einen neuen Schülerhort verbuchen. Seit Jahren gefordert, insbesondere auch von unserem rührigen Bürgerverein, ist die Planung nun im Endstadium. 1,4 Millionen DM für den Neubau Ecke Lassalle- und Rheinbrückenstraße sind bekanntlich schon genehmigt. In Kürze beginnen die Bauausschreibungen und zur Jahresmitte ist der Baubeginn zugesagt. Insbesondere berufstätigen Müttern wird dadurch eine große Last genommen.

Inzwischen haben unsere Knielinger Architekten Klaus und Ortrud Bürk von der Stadt den Auftrag, die Toilettenanlage auf dem Festplatz zu erstellen. Der Baubeginn ist im April vorgesehen. Damit ist sichergestellt, daß die Anlage rechtzeitig vor Beginn der ersten Vereinsfeste zur Verfügung steht. Die Veranstaltung von Festen durch unsere Vereine wird dadurch wesentlich erleichtert, denn die Kosten für den bisher notwendigen Toilettenwagen waren meistens kaum erschwinglich.

Die Nordtangente rückt anscheinend in die entscheidende Planungsphase. Da sich inzwischen erfreulicherweise auch die CDU gegen die bisher vorgesehene Trassenführung einsetzt, ziehen alle maßgeblichen Kräfte an einem Strang, und es müßte eigentlich mit dem Teufel zugehen, wenn man mit vereinten Kräften die Zerschneidung von Wohn- und Erholungsgebiet nicht verhindern könnte.

Die Erweiterung der Sängerkirche, die zu einem großen Teil mit städtischen Mitteln ermöglicht wurde, schreitet zügig voran. Durch das Engagement dieses Vereins und seines Vorstandes spart die Stadt Millionen, die man für eine Mehrzweckhalle hätte aufwenden müssen. Die heutigen Zuschüsse der Stadt sind zwar beachtlich, sparen aber doch unter dem Strich dem Steuerzahler sehr viel Geld. Herzlichen Dank den Mitgliedern der Sängervereinigung für ihren Idealismus!

Das dringendste Anliegen der Knielinger Stadträte ist zur Zeit die Schaffung einiger Tennisplätze. In einem Stadtteil mit 10 000 Einwohnern und rührigen Sportvereinen darf ein solches Angebot einfach nicht mehr fehlen. Alle bisherigen Vorschläge scheiterten an Einsprüchen der Anwohner. Trotzdem sind wir eigentlich im Moment zuversichtlich, daß im Jahre 1979 eine Realisierung möglich ist. — Wir werden jedenfalls am (Tennis-)Ball bleiben!

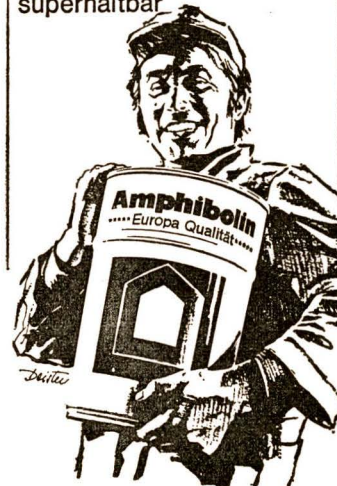
Julius Grotz, Stadtrat



**Für Renovierungs- und
Neuanstriche einzigartig:
Amphibolin
Europa-Qualität***

100 % reine Acrylatfarbe

Die neue Fassadenfarben-
Generation: superdeckend,
superregendicht,
superhaltbar



* Von Caparol — und darum gut.

Ausführung mit eigenem Gerüst

Bodenbelag

Anstrich

Lackierung

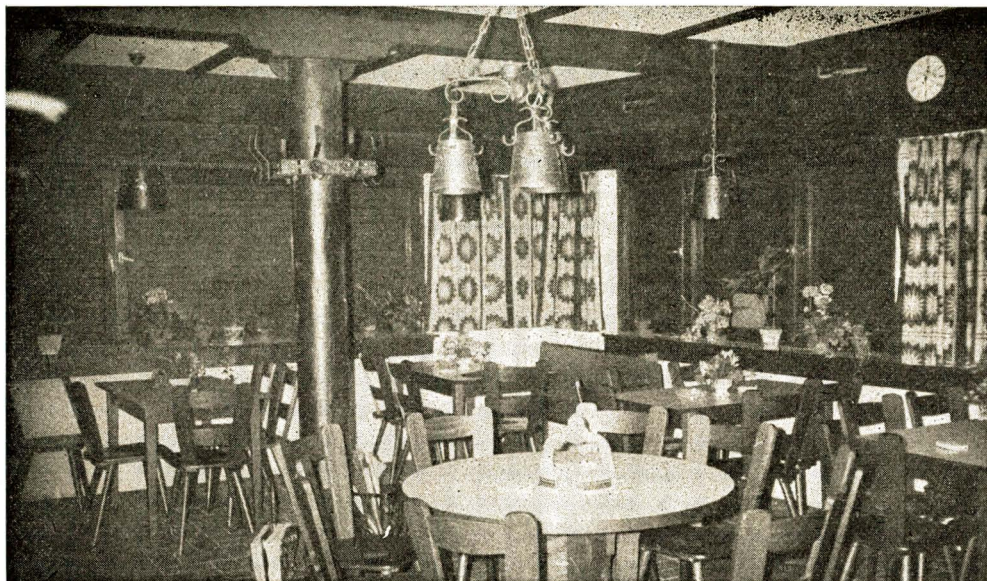
Tapeten



Herbert Alshut

Malermeister

Bienwaldstr. 47 / Ecke Landauer Straße
Telefon 75 35 41



Gasthaus „Zum Strauß“

Karlsruhe-Knielingen

Dreikönigstraße 13

Telefon 55 09 64

Man geht wieder ins Gasthaus „Zum Strauß“. Nach der Renovierung, angenehme, gemütliche Atmosphäre.

Im Ausschank die Biere der Stuttgarter Hofbräu.

Bürgerliche Preise: 1 Henkelglas 0,4 Liter DM 1.50
1 Herrenpils vom Faß oder Kelch 0,4 Liter DM 1.70

Geöffnet: Täglich ab 14 Uhr; samstags, sonntags und feiertags ab 9.30 Uhr

Zu einem Besuch ladet ein: **FAMILIE WARTH**

Gleichzeitig wünschen wir unserer verehrten Kundschaft ein frohes Osterfest

Mitteilungen des Bürgervereins

Dem Bericht unseres Stadtrates Julius Grotz können Sie entnehmen, wie es mit unserem Schülerhort und der Toilettenanlage am Festplatz weitergeht.

Auch auf den Briefwechsel über die Nordtangente mit Bürgermeister Jahn darf ich Sie freundlichst hinweisen. Beim Erscheinen des „Knielingers“ wird auch noch eine Vorstellung der Trassenvarianten am 9. März 1978 stattgefunden haben. Leider kann ich jetzt noch nicht berichten, wie man auf unsere ablehnende Haltung in Bezug auf die jetzige Trassenführung von Seiten der Stadt und des Regierungspräsidiums reagieren wird. Es bleibt weiterhin die Aufgabe des Bürgervereins, Schaden von den Knielern abzuwenden. Durch die Lärmbelästigung der autobahnähnlichen Straße werden besonders die Bewohner der Rheinbergstraße und des Bruchweges betroffen. Ich darf auch die nicht unmittelbar betroffenen Knielinger Bürger bitten, sich unserem Anliegen tatkräftig anzuschließen.

In der Sudetenstraße sind die vom Bürgerverein geforderten Parkbuchten zwischenzeitlich fertiggestellt. Der Fußgängerweg bis zur Ludwig-Dill-Straße in Fortsetzung des bestehenden Weges wird auch bald in Angriff genommen. Wie erinnern sich die Forderungen zum Anlegen dieser Parkbuchten von Anliegern, vorgetragen auf der letzten Bürgerversammlung.

Auch im Bereich der Eggensteiner Straße gibt es für Fußgänger und den ruhenden Autoverkehr Verbesserungen. Der Fußgängerweg entlang des Friedhofs wird bis zur Rheinbrückenstraße verlängert und Anlieger erhalten einige Stellflächen, um nicht mehr zwischen den Bäumen auf der östlichen Straßenseite parken zu müssen.

Einige „Bergstraßen“, die zur Litzelastraße hinunter führen, sollten für den Fußgänger verbessert werden. Wir werden uns dafür einsetzen, daß es recht bald geschieht.

Ebenfalls haben wir eine Verbesserung der Beleuchtung in der Lassallestraße angeregt. Leider liegt uns noch keine Antwort vor. Es ist auch anzunehmen, daß der Beleuchtungsausschuß, der jährlich eine Fahrt durch die Stadt unternimmt, hier die Entscheidung trifft. Also, etwas Geduld ist noch vonnöten.

Der Lärm in der Eggensteiner Straße, der durch die Aggregate der Amerikaner zur Beheizung der Arbeitsbaracke entstanden ist, wird inzwischen auch beseitigt sein. Wir werden Sorge tragen, daß im nächsten Winter auf andere Art und Weise die Beheizung vor sich geht. Allerdings müssen wir dann immer auf den guten Willen der Amerikaner bauen.

Wenn Sie noch Anregungen oder durchführbare Wünsche in Bezug auf die Verbesserung unseres Stadtteils haben, steht Ihnen der Bürgerverein gerne zur Verfügung.

Irmtraud Kaiser

Modische Herrenbekleidung
Chice Damenmode
Mustang Jeans und Jackets
für SIE und IHN
von Ihrem

**Bekleidungshaus
Weis**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Reinmuthstraße 12, Tel. 55 00 20

**Bei uns werden Sie
beim Tanken noch
so richtig verwöhnt.**



Ohne Aufforderung
putzen wir die Scheiben, vorn
und hinten, prüfen das Motoröl und auf
Wunsch auch den Reifendruck Ihres Wagens.
Kommen Sie zu uns und genießen Sie die freundliche
Atmosphäre unseres 1. Klasse Service.



Horst Ruf

Östliche Rheinbrückenstraße 37 a
7500 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 59 15 73

Ausflug des Bürgervereins Knielingen am Samstag, den 20. Mai 1978

Geehrte Mitglieder! — Geehrte Mitbürger!

Es ist wieder soweit, die Urlaubs- und Reisezeit hat begonnen und wir vom Bürgerverein wollen natürlich, wie schon seit Jahren, auch in diesem Jahr, unseren gemeinsamen Tagesausflug durchführen. Die Vorstandschaft lädt Sie hierzu mit Ihren Angehörigen recht freundlichst ein.

Unsere Fahrt geht diesmal durch das romantische Kraichgauer Hügelland, das herrliche Neckartal mit seinen zahlreichen Burgen und durch das mit Reben umkränzte Taubertal. Der Reiseweg wird diesmal etwas größer als bei den hinter uns liegenden Ausflügen sein, dafür werden Sie auch durch diese 3-Tälerfahrt an Sehenswürdigkeiten und Romantik reichlich belohnt. Alle Erwartungen übertreffen, wird der Besuch der „Eberstadter Tropfsteinhöhle“ bei Buchen im Odenwald und der Winzergenossenschaft „Beckstein“ im Taubertal mit Weinproben.

Einige Hinweise für unsere Ausflugsziele:

Die „Eberstadter Tropfsteinhöhle“ wurde am 13. Dezember 1971 bei einer Sprengung im gemeindeeigenen Steinbruch entdeckt. Durch gemeinsames Zusammenwirken der Einwohnerschaft von Eberstadt, die an dieser Neuentdeckung interessiert war, wurde die Höhle unter Aufbringung von rund 7000 Arbeitsstunden zugänglich und begehbar gemacht, so daß am 9. September 1973 die Einweihung erfolgen und sie der Öffentlichkeit zur Besichtigung freigegeben werden konnte. Die Höhle ist ca. 600 Meter lang und es herrscht darin eine Temperatur von 10 Grad. Sie ist zu einer Fremdenverkehrsattraktion ersten Ranges im Neckar-Odenwald-Kreis geworden, und füllt ganz schön das Stadtsäckel der Gemeinde.

Im lieblichen Taubertal, inmitten des Frankensandes liegt in einem kleinen Seitental der idyllisch aufstrebende Weinort „Beckstein“. Aus einer jahrhundertalten Weinbautradition entstand im Jahre 1894 die Winzergenossenschaft „Beckstein“, nach Hagnau und Meersburg, die dritte im Weinland Baden. In dem landschaft klimatisch begünstigten Talkessel wächst auf sonnendurchglühten Muschelkalkböden der vielfach prämierte „Becksteiner“ Wein, der in bauchigen Boxbeutelflaschen zum Verkauf kommt. Die Becksteiner Weinkarte weist weiterhin eine eindrucksvolle Sortenvielfalt an Spitzenweinen auf. — So der „Müller-Thurgau, Silvaner, Weißburgunder, Perle, Bacchus und Kerner“. — Diese Weinmetropole werden wir in ihrer Großräumigkeit besuchen und einige Gläser von diesem edlen Saft zu uns nehmen.

Tagesablauf:

Abfahrt: Samstag, den 20. Mai 1978, um 6.30 Uhr vor dem Schulhaus in der Heckerstraße.

Fahrtstrecke: Knielingen, Graben, Kirrlach, Östringen, Mosbach, Buchen. Gegen 9 Uhr Besichtigung der „Eberstadter Tropfsteinhöhle“.

Weiterfahrt: Gegen 10.30 Uhr über Boxberg, Schwaigern nach Beckstein. Um 11.30 Uhr in der Winzergenossenschaft „Beckstein“ gemeinsames Mittagessen. Menü: Jägerbraten (Rind- und Schweinefleisch garniert) mit Champignons, Butternudeln, Salzkartoffeln und Salat zum Preis von 9.50 DM.

Von 13 — 15 Uhr Besichtigung des „Becksteiner“ Winzerkellers mit Weinproben unter sachkundiger Führung.

Weiterfahrt ca. 15 Uhr über Bad Mergentheim durchs Jagsttal nach Stetten bei Schwaigern zum Gasthaus „Bälz“. Hier findet der Abschluß statt, wo, wie üblich das Tanzbein geschwungen werden kann. — Rückkehr gegen 21 Uhr.

*

Fahrtpreis für Bus, Eintritt in Tropfsteinhöhle und Weinprobe in Beckstein zusammen 25.— DM — Kinder bis 14 Jahren 20.— DM.

Anmeldung zur Fahrt und Empfang der Platzkarten bei: W. Sänger, Heckerstraße 7 a. Letzter Anmeldetag ist der 14. Mai 1978.

W. Sänger

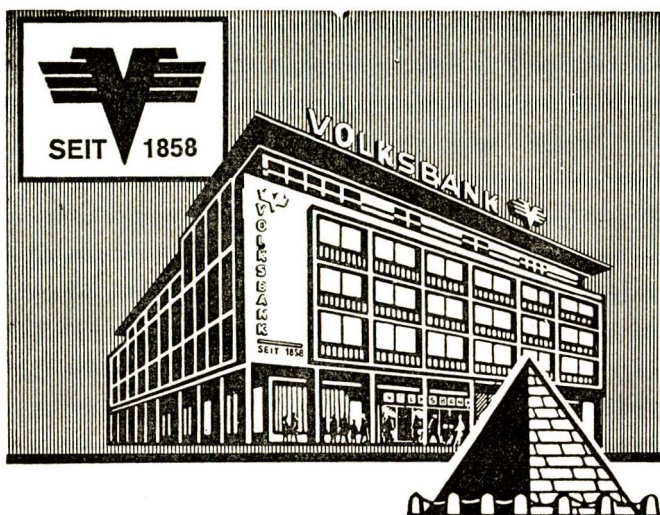
Die Naturfreunde laden zum Besuch
ihres Vereinsheimes

„Albhäusle“

am westlichen Ortsausgang

freundlichst ein

**Geöffnet: Mittwochnachmittags, Freitag-
abends sowie an Sonn- und Feiertagen**



... überall und jederzeit für Sie bereit

VOLKSBANK KARLSRUHE

Die Bank, die mehr als Geld und Zinsen bietet

**24 Zweigstellen im Stadt- und
Landkreis ermöglichen
Ihnen eine rasche und zuverlässige
Erledigung aller Geld-
und Vermögensangelegenheiten**

**Hauptgeschäft:
Karlsruhe, Am Marktplatz**

Autoschalter:

Karlsruhe, Am Mühlburger Tor, Kaiserallee 13 a
Karlsruhe, Am Stadtgarten, Ettlinger Straße 43
Karlsruhe-Rüppurr, Rastatter Straße 62

ZWEIGSTELLE:

Karlsruhe-Knielingen, Saarlandstraße 79

Schriftwechsel der 1. Vorsitzenden des BVK mit der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jahn!

Die jetzt vom Bonner Verkehrsministerium genehmigte Tieflage der Nordtangente hat sicherlich allseits große Befriedigung ausgelöst. Auch wir im Westen der Stadt freuen uns, daß die vielfältigen Einsprüche nun zum Erfolg geführt haben (trotz erheblicher Mehrkosten) und die unhaltbare Erstplanung fallengelassen wurde. Da mit dem verkehrstechnisch so wichtigen Bau des Teilstückes Durlach-Neureut schon sehr bald begonnen werden soll, war nunmehr eine Entscheidung dringend notwendig.

Wir in Knielingen bemühen uns unterdessen, bisher ohne sichtbaren Erfolg um eine, vom Bürgerverein schon lange geforderte Verlegung der geplanten Nordtrasse im Bereich Neureut-Rheinbrücke.

Eine für den Herbst dieses Jahres geplante Bürgerversammlung, auf der Vertreter des Stadtplanungsamtes die neu erarbeiteten Varianten

„Nordtangente“ erläutern sollten, wurde auf Ende 1977 mit der Begründung verschoben, es müsse vorher erst die Vorstellung im Planungsausschuß stattfinden.

Leider trat dieser Ausschuß bisher noch nicht zusammen. Es wäre sehr zu begrüßen, wenn die Knielinger Bürger baldmöglichst über das Planungsvorhaben in ihrem Bereich unterrichtet werden könnten, um einen gewissen Unmut durch fehlende Informationen abzubauen.

Sollten Sie bzw. die städtischen Vertreter meinen, keinen Einfluß auf das Bonner Verkehrsministerium ausüben zu können, so würde ich mich als Sprecherin der betroffenen Knielinger Bürger an die zuständige Bonner Adresse wenden. Ich darf verweisen auf die Artikel vom 23. Dezember 1977 und 13. Januar 1978 in den BNN.

Mit freundlichem Gruß
Irmtraud Kaiser

Schnell — Gewissenhaft — Preisgünstig

führe ich Bau- und Kunstschlosserarbeiten für Sie durch.

Insbesondere empfehle ich mich für Neuanfertigung von Stahltüren, Einfriedigungen, Fenstergitter, Überdachungen, Treppengeländer, Balkongeländer usw.

Peter Hammermeister

Schlossermeister

Bau- und Kunstschlosserei

7500 Karlsruhe-Knielingen

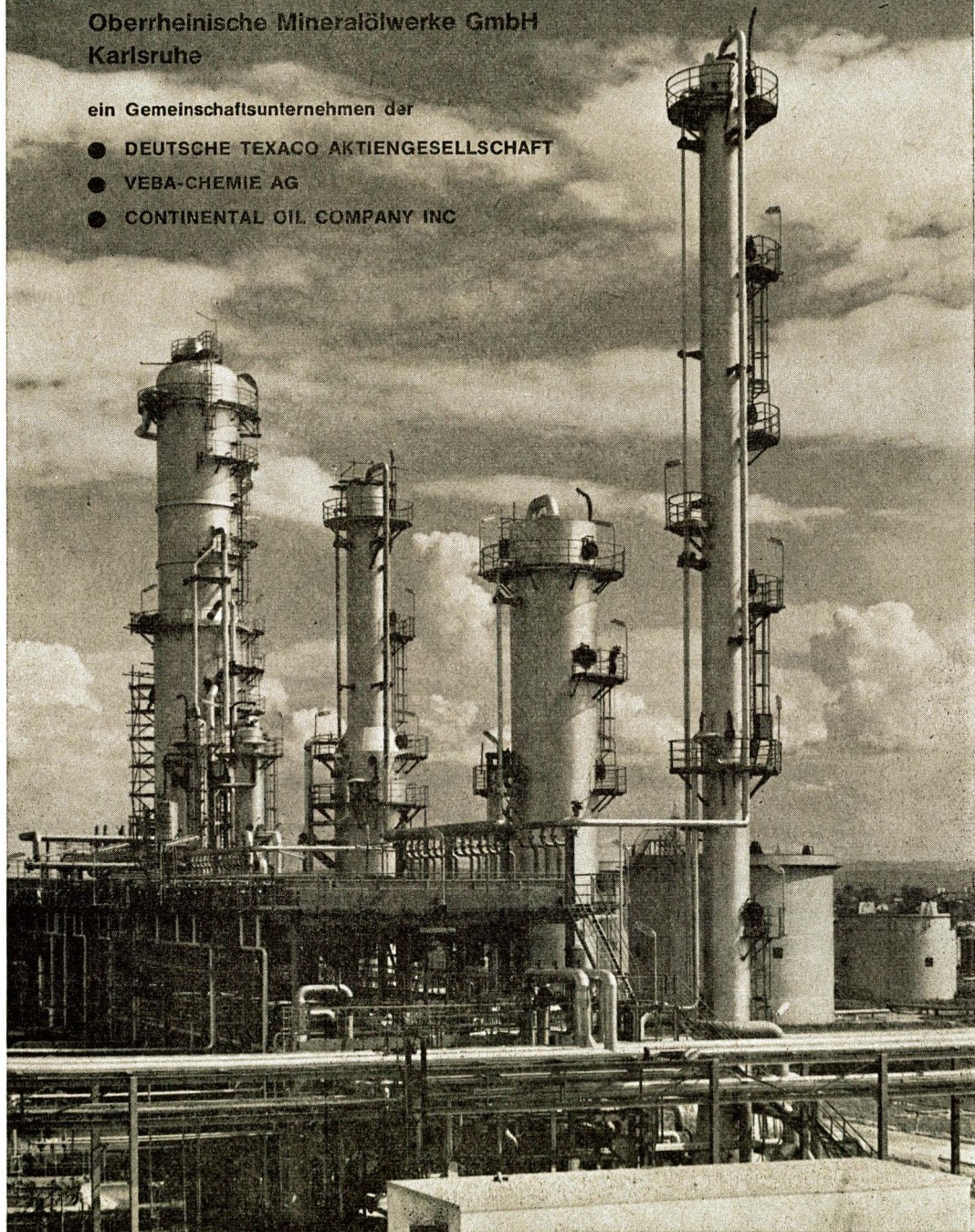
Heckerstraße 33 — Telefon 84 42 16

OMW

**Oberrheinische Mineralölwerke GmbH
Karlsruhe**

ein Gemeinschaftsunternehmen der

- DEUTSCHE TEXACO AKTIENGESELLSCHAFT
- VEBA-CHEMIE AG
- CONTINENTAL OIL COMPANY INC



Trassierung der Nordtangente im Bereich Knielingen

Sehr geehrte Frau Stadträtin Kaiser!

Ich bedanke mich für Ihr Schreiben vom 20. Dezember 1977 und freue mich, daß Sie unsere Befriedigung bezüglich der hart erkämpften Tieferlegung der Nordtangente im östlichen Stadtbereich teilen. Sie können daraus ersehen, daß die Stadtverwaltung nichts unversucht gelassen hat, bei den betreffenden Stellen immer wieder für eine umweltschonende, die Gesundheit und die Lebensqualität der betroffenen Anwohner berücksichtigende Trassenführung einzutreten. Genauso wird sich die Stadtverwaltung auch für die berechtigten Interessen der Knielinger Bevölkerung einsetzen.

Hinsichtlich der gewünschten Bürgerversammlung mit der Knielinger Bevölkerung sind unsererseits immer folgende Bedingungen genannt worden:

1. Die Entscheidung bezüglich der Tieferlegung im Bereich Rintheim-Hagsfeld aus Bonn muß vorliegen.
2. Nach Vorliegen dieser Entscheidung wird zunächst der Planungsausschuß über das Gesamtprojekt Nordtangente informiert.

Vergleichen Sie hierzu auch bitte, was ich in der Gemeinderatssitzung vom 17. Mai 1977 zum Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 27. April zum gleichen Thema gesagt habe.

Die Entscheidung aus Bonn ist uns kurz vor Weihnachten durch die Presse bekannt geworden,

das heißt ein offizielles Schreiben liegt bisher weder dem Regierungspräsidium noch der Stadtverwaltung vor.

Dennoch ist beabsichtigt, dem Planungsausschuß voraussichtlich im Laufe des Monats Februar das Projekt Nordtangente vorzustellen. Danach kann auch der Termin für die vorgesehene Bürgerversammlung mit den Knielinger Bürgern vereinbart werden.

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, daß alle bisherigen Entscheidungen nur den Bereich der Nordtangente betreffen, der zwischen B 36 und Autobahn liegt. Sowohl die Weiterführung im Osten (Umgehung Grötzingen) als auch die Weiterführung im Westen mit dem Anschluß an die bestehende B 10 stehen im Bedarfsplan des Bundes in der für die Jahre nach 1985 zu realisierenden Prioritätsstufe. Insofern ist für die erwähnten Teilstücke die Planung in keiner Weise festgeschrieben oder gar ein zeitlicher Druck gegeben. Deshalb halte ich den jetzigen Zeitpunkt für eine Initiative in Richtung Bundesverkehrsministerium für verfrüht. Zunächst sollten die vorliegenden Varianten auf städtischer Ebene in den entsprechenden Gremien ausdiskutiert werden. Ich hoffe, daß es uns dabei gelingen wird, auch für diese Teilstücke eine für alle Betroffenen akzeptable Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Jahn, Bürgermeister



SPEISEGASTSTÄTTE

„Zur Rose“

Ein frohes Osterfest wünscht allen Knielinger Bürgern

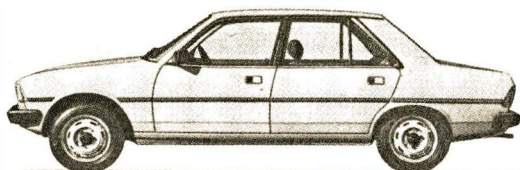
Ihr Rosenwirt und Gattin

Perspektiven für eine sichere Zukunft.

PEUGEOT hat das komplette Programm für jeden Automobilgeschmack. Vom besonders wirtschaftlichen PEUGEOT 104 mit 954 ccm Leichtmetall-Motor reicht das Angebot bis zur noblen 2,7 Liter Sechszylinder Limousine PEUGEOT 604.

Mit zahlreichen Benzin- und Dieselvversionen, Break-Ausstattungen und dem bewährten Allround-Transporter J7 erfüllt PEUGEOT praktisch jeden Wunsch nach individueller Autofreude.

Ab Februar '78 wird das breite PEUGEOT-Programm durch einen neuen Mittelklassewagen ergänzt, den



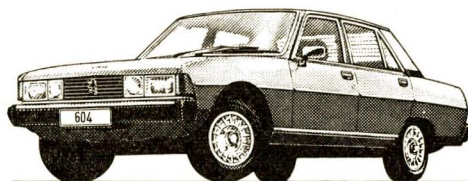
PEUGEOT 305. (Bereits jetzt wird der PEUGEOT 305 von der Automobilpresse hoch gelobt!)

Dieses Modell ist nur ein Beispiel, wie PEUGEOT heute die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellt. Denn PEUGEOT hat auch auf dem deutschen Markt ehrgeizige Pläne. Und wir haben die Kraft und die Möglichkeiten, diese Pläne zu verwirklichen.



PEUGEOT

Bekenntnis zur Qualität



● KNIELINGER ALLERLEI ●

Neue Kirchenälteste gewählt

Am Sonntag, den 4. Dezember 1977 hat die Evangelische Kirchengemeinde Knielingen für die Ost- und Westpfarrei, 16 neue Kirchenälteste gewählt, nachdem die Amtszeit der bisherigen Amtsinhaber abgelaufen war.

Ostpfarrei:

Dieter Hartmann, Siemensallee 8
Doris Dahlinger, Georg-Schönleber-Straße 7
Dieter Fischer, Herweghstraße 15
Dr. Volker Bechthold, Heckerstraße 18
Manfred Zilly, Pfarrer
Lieselotte Marschall, Reinmuthstraße 22
Helmut Engel, Eggensteiner Straße 101
Winfried Leitz, Eggensteiner Straße 1
Julchen Dippel, Sudetenstraße 72

Westpfarrei:

Hans Kurtz, Saarlandstraße 60
Hildegard Ermel, Untere Straße 34
Bernd Eichsteller, Saarlandstraße 152
Joachim Michel, Blenkerstraße 22
Hans-Ulrich Schulz, Pfarrer
Werner Engel, Kirchbühlstraße 3
Manfred Schmidt, Saarlandstraße 27 a
Gerhard Oberst, Fischreierstraße 4
Klaus Bürk, Saarlandstraße 179

Unter großer Beteiligung der beiden Pfarreien wurden am 15. Januar 1978 die neugewählten Kirchenältesten bei einem gemeinsamen Gottesdienst durch die Geistlichen in ihr Amt eingeführt.

Neueröffnung

nach Geschäftsübernahme

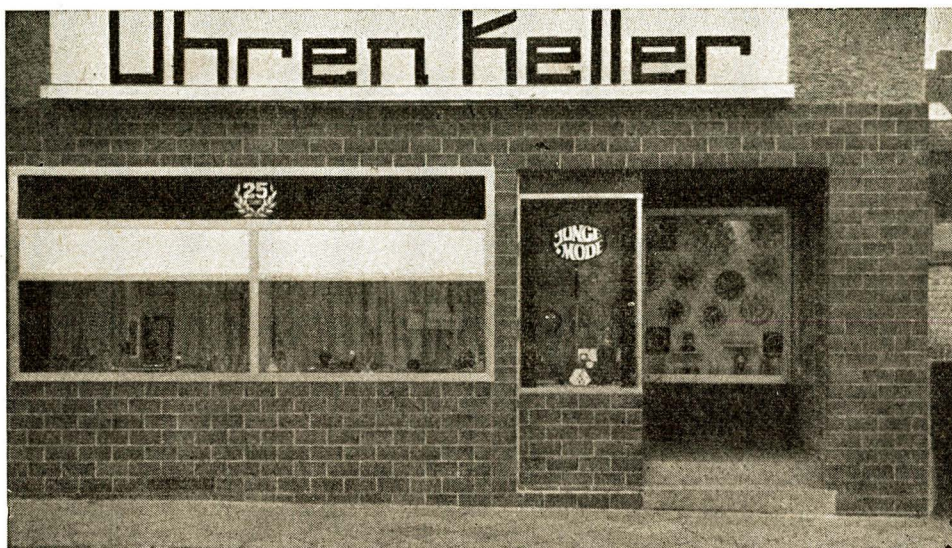
Der Knielinger Bevölkerung möchte ich hiermit zur Kenntnis geben, daß ich das Blechner- und Installationsgeschäft des Blechnermeisters Herbert Rockenberger in der Östlichen Rheinbrückenstraße 16, übernommen habe. Gleichfalls bitte ich die verehrte Kundschaft mir dasselbe Vertrauen entgegenzubringen, das sie meinem Vorgänger entgegengebracht haben.

Gewissenhafte, saubere und preisgünstige Arbeit wird zugesichert.

WOLFGANG GROBS

Glas- und Wasser-Installationsmeister
7500 Karlsruhe-Knielingen
Östliche Rheinbrückenstr. 16, Tel. 55 31 09

Ausführung von Bau-Blechnerarbeiten, Gas- und Wasserinstallation, Sanitärtechnik. — Verkauf von Badegarnituren, Wanneneinlagen, Fußmatten, Sanitär- und Installationsmaterialien.



Das fortschrittlich moderne **Fachgeschäft** für **Uhren, Schmuck** und **Zeitmeßtechnik, Ehrenpreise** und **Pokale**.

Moderne Geschenke für alle Gelegenheiten, in **Silber, Zinn** und **Edelstahl**

Die neuesten Modelle in **Quartz-Armbanduhren, Wecker, Küchen-uhren** und **Wohnraumuhren**

Auch bei Quartz entscheidet die Qualität, denn **nur Qualität ist billig**

Unsere Quartz-Uhren gehen alle 1 – 2 Jahre mit einer Batterie deshalb lassen Sie sich **vor** dem Kauf einer Uhr beraten von Ihrem



Fachgeschäft für ZentRa-Uhren

Auch haben wir den richtigen **Schmuck** für **Sie** und **Ihn** in großer Auswahl und immer das Neueste, sehr preiswert am Lager, denn

Auf Ihren Besuch freut sich immer
Ihr Zeitmeßtechniker und Juwelier

Uhren-Keller

7500 Karlsruhe-Knielingen, Telefon 55 30 46



Altenweihnachtsfeier in der „Sängerhalle“

Auch dieses Jahr hatte der Bürgerverein die hochbetagten Bürger unseres Stadtteils wieder zu einer Weihnachtsfeier eingeladen. In der vollbesetzten „Sängerhalle“ wurde ihnen ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten, in dessen Verlauf die 1. Vorsitzende – Irmtraud Kaiser – die Begrüßungsansprache hielt. In diesem Willkommensgruß waren auch die Ehrengäste mit eingeschlossen, die mit den betagten Bürgern einige frohe und unterhaltsame Stunden verbringen wollten.

Die Gestaltung dieses Nachmittags lag ausschließlich bei der Sängervereinigung in den Händen ihres Vorsitzenden Wolfgang König. – Ein bunter Reigen von Melodien und Unterhaltung ging anschließend auf die Gäste nieder. Die vorgetragenen Chöre des Gemischten Chors, Kinderchors und Holzbierenquintetts, sowie Schautänze der Holzbierengarde und der kleinen Susanne Meinzer wurden mit großer Begeisterung aufgenommen. Reichen Beifall erhielten auch die Solisten Egon Kiefer und Andrea Schank. – Eine kleine Tombola, wobei Weihnachtssterne und Alpenveilchen zu gewinnen waren, beendete diesen wirklich gelungenen Nachmittag.

Allen Initiatoren und Mitwirkenden, die zum guten Gelingen dieser Feier beigetragen haben, sei auf diesem Wege ein „Herzliches Dankeschön“ gesagt. Sä.

Herr Fritz Simon erhielt Thomas-Dehler-Medaille

Fritz Simon, in Knielingen, Struvestraße 14 kein Unbekannter, bekam vom FDP-Kreisvorsitzenden Dr. Horst Rehberger, die Thomas-Dehler-Medaille in Gold für 30 jährige Tätigkeit als Kreisgeschäftsführer der FDP verliehen.

Wir gratulieren Herrn Simon für diese hohe Auszeichnung, der unter anderem auch lange Jahre im Vorstand des Bürgervereins Knielingen tätig gewesen war.

P A R K E T T G E S C H Ä F T

Hans Hämer

Verlegen, maschinelles Schleifen und
Versiegeln sämtlicher Holzfußböden

7500 Karlsruhe 21
Litzelastraße 20
Telefon 55 55 97

F I S C H E R E I

HELMUT SIEGEL

7500 Karlsruhe-Knielingen
Neufeldstraße 46
Telefon 55 23 92



Melzer

FRISEUR DER DAME

Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstraße 28
Telefon 55 66 76

Drogerie – Lebensmittel – Weine
Spirituosen – Süßwaren

EPP

Inhaber: Heinz Daum

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 80 – Telefon 55 75 05

Ihre Knielinger Malerbetriebe informieren ...

maler-eichsteller - tel. 55 30 16

maler-gros - tel. 55 32 00

maler-ferm - tel. 55 21 02

maler-leitz - tel. 55 81 55



AQUADUR® denn mit dem Aquadur-System erreichen Sie eine dauerhafte Sanierung und die Garantie bester Handwerksarbeit!

Es gibt nichts Besseres!

Das Aquadur-System hat sich für die Sanierung von Fassaden bestens bewährt. Eine Aquadur-Beschichtung überdeckt Schwind- und Haarrisse im Putz dauerhaft, macht kranke Außenwände wieder gesund und jung, bringt sicheren Schutz vor Witterungseinflüssen. Das System hat die längste Praxiserfahrung. Es ist in der Anwendung unkompliziert: Putzrisse einfach wegstreichen. Wählen Sie unter 20 Standardfarbtönen. – Ihr Malermeister berät Sie gerne.



maler-meinzer - tel. 55 28 82

Knielinger Fastnacht

Die Fastnacht, die ausgelassene, närrische Zeit mit ihren Umzügen und Veranstaltungen liegt hinter uns. Man hat sich längst wieder an das normale Leben, an den Alltag gewöhnt. Auch in unserem Ortsteil wurden mit viel Schwung, Humor und Ausgelassenheit die Faschingstage ausgekostet. Hauptsächlich waren es die Vereine, die Faschingsbälle veranstaltet haben und so den hiesigen Bürgern viel Spaß und Vergnügen verschafften. — Der Höhepunkt dieser Faschingsaison in Knielingen war zweifelsohne die große Prunksitzung der Sängervereinigung Knielingen am Samstag, den 4. Februar 1978 in der „Sängerhalle“.

Ein reichhaltig bunt aufgelockertes Programm, das von Vereinsamateuren bestritten worden ist, spannte die Lachmuskeln der Besucher bereits 4 volle Stunden an und trug zu dem guten Gelingen des vollbesetzten Hauses bei. Ein Tänzchen bis in die frühen Morgenstunden bildete den Ausklang.

In den laufenden Jahren konnte man feststellen, daß der Stadtteil Knielingen ein ausgeprägtes kulturelles Eigenleben hat, was sich ganz besonders in den Aktivitäten der Ortsvereine zeigt, die teilweise auf eine alte Tradition zurückblicken können. Den Neubürgern und Hinzugezogenen wird es daher leicht gemacht, bei den örtlichen Vereinen Anschluß zu finden und sich in Knielingen heimatisch zu fühlen. Sä.

Weingut W. & O. Stachel

Maikammer (Weinstr.) · Bahnhofstr. 18

Weinverkauf nur Erzeugerweine

Verkaufsstelle: **Wolfgang Marschall**

7500 Karlsruhe-Knielingen

Reinmuthstraße 22 · Telefon 59 31 81

Massage-Praxis

URSULA HOOK

Masseurin und med. Bademeisterin
staatlich geprüft

7500 Karlsruhe-Knielingen
Herweghstraße 11, Telefon 59 14 66

Muskelmassagen — Bindegewebsmassagen
Unterwassermassagen — Stangerbad
Fango — Heißluft
Extensionen — Bewegungsübungen

Zu allen Kassen zugelassen

Geschäftszeiten: 8 — 12 Uhr und 14 — 20 Uhr

Behandlung nach Voranmeldung!

MACLIT



Ein
• Hötzel-Beton •
Erzeugnis

von bleibendem Wert

und hoher Qualität sind **MACLIT-Spaltbetonsteine** für Haus und Gartenmauerwerk.

Ferner produzieren wir:

Gehweg-, Garten- und Terrassenplatten mit verschiedenen Oberflächen; Gartensteine, Blumenkästen und Stufenelemente in unterschiedlichen Formen und Ausführungen.

Besuchen Sie unsere Ausstellung (auch samstagsvormittags geöffnet) oder fordern Sie unverbindlich Prospektmaterial an.



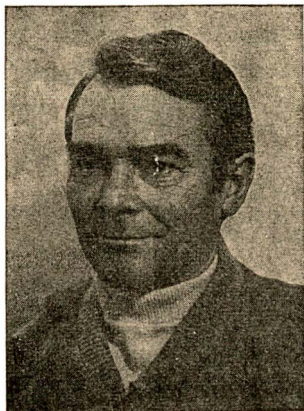
Hötzel-Beton

Hauptverwaltung: 7514 Eggenstein-Leopoldshafen 1
Postfach 20 · Telefon 07 21 / 701 16 · Telex 7825917 hbg

Ein Turnerherz hat aufgehört zu schlagen!

Tief erschüttert nahm der Turnverein Knielingen Abschied von seinem langjährigen Turnwart und Oberturnwart Werner Crocoll, der am 11. Dezember 1977, im Alter von 52 Jahren verstarb.

Etwas mehr als 2 Jahre sind es nun her, daß der Schreiber dieser Zeilen an gleicher Stelle die Verdienste, die sich Werner Crocoll um das



Werner Crocoll †

Deutsche Turnen und vornehmlich um die Turnerjugend gemacht hat, anlässlich seines 50. Geburtstages würdigte und nun hat er die traurige Pflicht alle die ihn kannten und schätzten, von seinem plötzlichen Tod zu unterrichten.

Werner Crocoll war ein über die Grenzen des Vereins und des Karlsruher Turngaues hinaus, ein bekannter und beliebter Kunstturner. Mehrere Berufungen in die Gaukunstturnerriege und in die badische Auswahlmannschaft trugen hierzu bei. Stationen seiner aktiven Laufbahn waren unter

anderem der Landesturnfestsieg 1954 in Freiburg und sein 1. Platz in seiner Altersklasse beim Bundesalterstreffen in Ludwigsburg. Dazwischen lagen viele Wettkämpfe, die er oft siegreich für sich entscheiden konnte. Für ihn zählte aber nicht nur der persönliche Erfolg. Er stellte sein ganzes Wissen und Können in den Dienst der Nachwuchsförderung. So war er nahezu 30 Jahre Turnwart für Schüler und Jugend. 1972 berief ihn die Vereinsführung zum Oberturnwart. In den Jahren 1969 und 1970 gehörte er außerdem dem Karlsruher Turngau als Gaukunstturnwart an. Seine ganze Schaffenskraft und Liebe gehörte der Turnerei. Seine stete Hilfsbereitschaft, sein immer freundliches Wesen erwarben ihm überall Freunde ob beim Wettkampf oder als Betreuer beim Jugendlager Breisach, ob als Leiter der Übungsstunde oder im geselligen Kreis. Für seine aktiven Erfolge und sein Wirken im Verein und im Karlsruher Turngau hat ihn der Deutsche Turner-Bund mit der Ehrennadel und dem Ehrenbrief ausgezeichnet. Die Stadt Karlsruhe verlieh ihm hierfür die Verdienstmedaille in Bronze.

Im August 1976 setzte ein Herzinfarkt seinem aktiven Wirken ein jähes Ende. Trotz seiner angeschlagenen Gesundheit stand er dem Verein mit seinem reichen Wissen und seiner Erfahrung weiterhin beratend zur Seite, bis eine neuerliche Herzattacke am Abend des 11. Dezember 1977 ihm allzu früh den Tod brachte.

Unter großer Anteilnahme seiner Turnkameraden aus Knielingen und vielen Vereinen des Karlsruher Turngaues wurde er am 14. Dezember 1977 zu Grabe getragen. Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Frau und seinem Sohn sowie allen Angehörigen. — Wir verneigen uns in Ehrfurcht, sein Tod ist uns Verpflichtung.

Hilde Keiler



Blumen- Munz

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze,
Grabanlagen und Grabpflege

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 55 04 54

Betrieb 1 – Sofienstrasse 135



Audi

PORSCHE



Audi

PORSCHE

HANS

EBERHARDT GmbH + Co

Betrieb 2 – Durmersheimer Str. (TÜV)

SOFIENSTR.135 ☎ 22615 · DURMERSHEIMERSTR.(TÜV) ☎ 573077

Veranstaltungen der Knielinger Vereine 1978

- 16. 4. Polizeihundeclub
Schutzhundeprüfung
- 4. 5. Gesangverein Eintracht — Waldfest
- 6. u. 7. 5. VFB 05 Knielingen, D-Jugendturnier
- 12. — 15. 5. VFB 05 Knielingen — Sportfest
- 20. u. 21. 5. Bürgerverein — Ausflug
- 10. u. 11. 6. Sportfischerverein — Fischerfest
- 17. 6. Polizeihundeclub
Freizeitturnier für Hobbyhunde
- 25. 6. Zucht u. Rennverein — Pferderennen
- 8. — 10. 7. Musikverein — Musikfest
- 15. — 17. 7. Boxring — Sportfest
- 22. u. 23. 7. Kleintierzuchtverein
Jungtierschau mit Gartenfest
- 29. u. 30. 7. Polizeihundeclub
Pokalkampf mit Sommernachtsfest
- 20. 8. Zucht- u. Rennverein — Pferderennen
- 26. — 28. 8. Turnverein — Sportfest
- 3. 9. SPD-Ortsverein — Bergfest
- 9. u. 10. 9. Schützenverein
Knielinger-Vereins-Pokalschießen
- 17. 9. Motorsportclub
Geschicklichkeitsturnier
- 30. 9. Turnverein
Bundesoffenes Prellballturnier
- 7. 10. Naturfreunde
Herbstkonzert im ev. Gemeindesaal
- 11. u. 12. 10. Kleintierzüchter — Geflügelschau
- 10. 12. Bürgerverein — Altenweihnachtsfeier
in der Turnhalle

Dirigentenwechsel beim Gesangverein „Eintracht 1889“

Nach dem Ausscheiden des bisherigen Chorleiters Herrn Kl. Zimmermann im Dezember 1977, hat Herr Georg Hepp, Chorleiter aus der Pfalz, die musikalische Leitung des Vereins übernommen.

Wie die bisherigen Übungsstunden gezeigt haben, handelt es sich bei Herrn Hepp um einen erfahrenen, tatkräftigen und voller Impulse stekenden Dirigenten, dem es sehr daran gelegen ist, den Verein zu einem eindrucksvollen Chorkörper weiterzubilden.

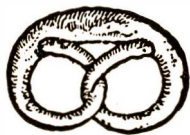
Der Vereinsvorstand ruft allen sangesfreudigen Männern zu „Kommt zu uns! — Singt mit uns!“ Übungsstunden finden jeden Freitag, von 20 bis 21.30 Uhr in der „Sängerhalle“ statt. S.



Farben-Hofmann

Eigenes Tapetenlager
Fachm. Beratung

Saarlandstraße 95 — neben der Post —
Tel. 55 01 30, steht Ihnen zu Diensten
mit Tapeten, Farben, Lacke und Pinsel

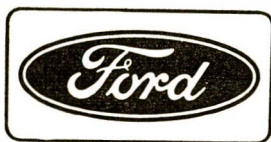


BÄCKEREI — LEBENS MITTEL

Horst Henne

7500 Karlsruhe-Knielingen

Neufeldstraße 28 — Telefon 55 02 61



Service jetzt ganz in Ihrer Nähe



Neuwagen



Gebrauchtwagen



Reparatur-Werkstätte



Ersatzteile

Ständig ca. 250 – 300 Neu-
und Gebrauchtwagen auf
Lager vorrätig!



Haupthändler

AUTOHAUS

RITTER

KA-West — Telefon 55 60 61
Rhein-, Ecke Neureuter Straße

Der Knielinger Musikverein auf großer Fahrt nach Canada!

„Wir haben Freunde gewonnen und neue, dauerhafte Brücken gebaut“. Das ist das beiderseitige Ergebnis eines 17-tägigen Canada-Besuchs des Musikvereins, der vom 26. September bis 12. Oktober 1977 stattfand. Toronto, Nobleton, Niagara und Fort Erie, Brantford und Victoria Harbour am Huronsee bildeten die Stationen des von Gerhard („Gerry“) Meinzer, einem ehemaligen Knielinger, hervorragend vorbereiteten und betreuten Reiseprogramms. Musik und gute Laune waren unsere Gastgeschenke, menschliche Freude und anerkennende Begeisterung waren der canadische Dank.

einmal „knielingerisch schwetze“ konnten. „Dieser Abend ist nur der Anfang“, meinte Mike Adam, der Lionspräsident. Wie recht er hatte erfuhren wir in den nächsten 10 Tagen, als wir die canadische „home hospitality“ am eigenen Leibe erlebten: Legerer Umgang, gute Unterbringung, aufopfernde Umsorgung von morgens bis abends, die Gedanken und Wünsche des Gastes von den Augen ablesen, Freundlichkeit.

Diesjähriger Höhepunkt in Nobleton war das zum erstenmal veranstaltete Oktoberfest. Die Erwartungen waren hoch und ließen an den 3 Tagen



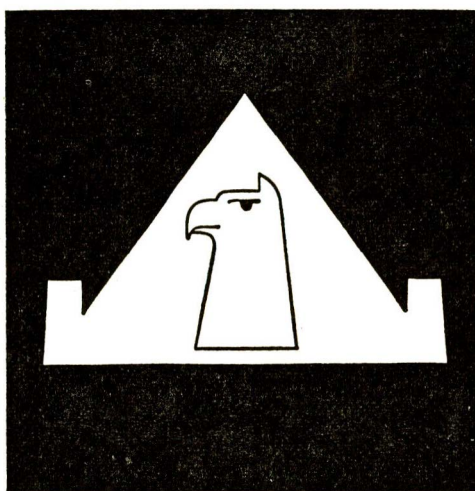
Empfang im Rathaus von Toronto.
Von links: H. Raih, R. Voigt,
Oberbürgermeister David Crombie,
Bürgermeister Fred Beaves.

Schon auf dem Flughafen bereiteten uns viele Knielinger und die, in ihren ordensgeschmückten Westen erschienenen Mitglieder des Nobletoner Lionsclubs einen herzlichen Empfang, der dann am Abend in der Community Hall offiziell fortgesetzt wurde. Die Bürgermeisterin, Mrs. Margret Britnell, hieß uns alle Willkommen und wünschte einen erlebnisreichen Aufenthalt. Altstadtrat Rudi Voigt überbrachte die Grüße und Präsente des Bürgervereins und der Stadt Karlsruhe. Der erste Vorsitzende, Helmut Raih, bedankte sich für die rührende Aufnahme und versprach, daß die Musiker ihr Bestes geben werden, um dem großen Vorhaben des Lionsclubs zum Erfolg zu verhelfen.

Nach wenigen Minuten fielen die menschlichen Schranken. Alle redeten sich mit Du an und klopfte dem anderen freundschaftlich auf die Schulter. Schnell wurde erkannt, wie die Knielinger canadisch verstehen und die Canadier auf

über 5000 Menschen, zum Teil von weit her, anreisen. Alle wollten die „umpa-pa-band“ aus Knielingen sehen und hören. Begeistert war das wackere Publikum vom Auftritt der Knielinger „Holzhacker Buwe“, die es – trotz der Beteuerungen der Canadier – fertigbrachten, einen extra dicken Ahornstamm zu zersägen. Weniger Glück hatten sie aber mit den einheimischen Ziegen, die sich erst nach dem Genuß von einigen Litern canadischem Gerstensaft von deutschen Händen melken ließen.

Neben den zuvorkommenden Menschen, dem Zauber der bunten Mittelgebirgslandschaft mit ihrer reinen Luft, lag das Plus Nobletons in der prickelnden Nähe zu einer Millionenstadt, deren Lichter und Silhouette am Horizont immer sichtbar blieben. In halbstündiger Fahrt ließen sich so das ländliche Millieu und die dörfliche Intimität von Nobleton gegen das pulsierende Le-



Ein Symbol für
umfassende Beratung,
individuelle Vorsorge,
finanzielle Sicherheit,
solides Geschäftswachstum.

Karlsruher

Versicherungen

Leben · Sach · Rechtsschutz

Kurt Ermel

Bezirksleiter

7500 Karlsruhe 21 - Eggensteiner Str. 24 - Tel. 07 21/59 13 77

ben Torontos vertauschen. „Toronto – das bedeutet Lebendigkeit, Optimismus und Stolz“, versicherte uns Oberbürgermeister David Crombie beim Empfang in der City Hall, dem Rathaus der Stadt. Bei dem einstündigen Gespräch wurden auch die Grüße unseres Karlsruher Oberbürgermeisters übermittelt. Nach der Eintragung ins Goldene Buch der Stadt wurde den Musikern das „Golden Maple Leaf“, das goldene Ahornblatt, eine seltene Auszeichnung der Metropole, überreicht.

Als Gegenleistung für unsere unentgeltliche Auftritte organisierten die Gastgeber neben den Stadtrundfahrten auch einen Ausflug zu den Niagara-Fällen. Sofort übten diese eine erstaunliche Wirkung aus: sie weckten in uns das fast kindliche und ungläubige Staunen, aber auch die

Hier leben die Nachfahren der legendären Rothäute, die in Wirklichkeit eine dunkle Hautfarbe haben, in einem trostlosen, unkultivierten Stück Land. Zwar von allen Steuern befreit und mit Millionen Dollars subventioniert, doch verarmt hausen sie in abbruchreifen Hütten, die im Morast zu versinken drohen. Wochentags arbeiten viele Männer als Gastarbeiter in den USA, wo sie besonders zum Bau von Wolkenkratzern gesucht sind. Am Wochenende schlüpfen sie für die Touristen in die Gewänder ihrer Großväter und lassen das alte indianische Brauchtum wieder aufleben.

Brantford feierte 1977 seinen 100. Geburtstag, das „Centennial“. Deshalb waren Bürgermeister, Gemeinderat und Einwohner besonders erfreut über die von uns überbrachten musikalischen



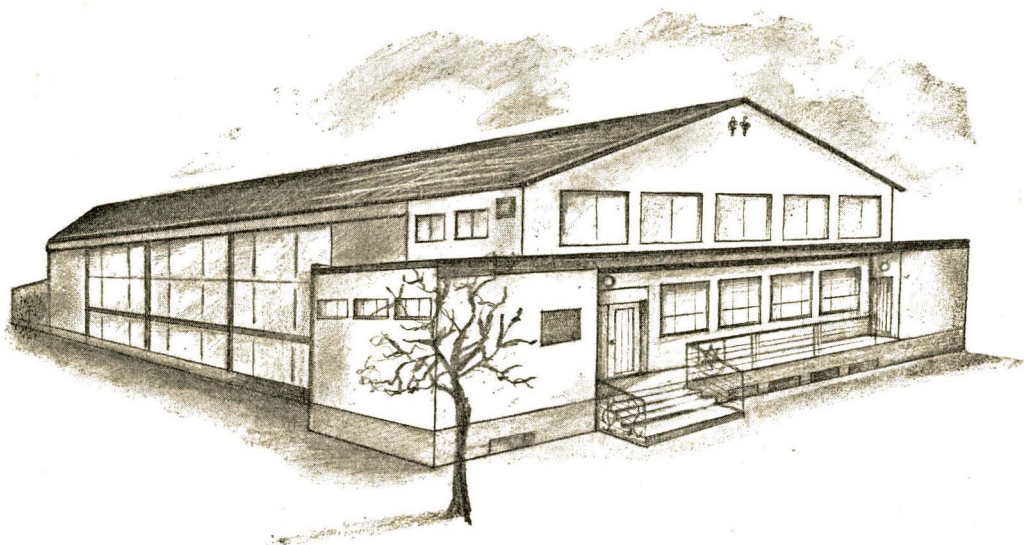
Konzert auf dem Rathausplatz. Begrüßung durch Bürgermeister Fred Beaves.

Ehrfurcht vor der Größe der Natur. Eines der großen Weltwunder lag im goldenen Abend-schein vor uns. In jeder Sekunde, die wir hier verbrachten, stürzten 5 Millionen Liter Wasser in die Tiefe – das ist etwa soviel wie Karlsruhe in 2 Stunden verbraucht.

Die Reise in die 62 000 Einwohner zählende Stadt Brantford war eine Reise mit reichem historischem Hintergrund. Brantford gilt als Geburtsort des Telefons, es war die erste canadische Stadt, die der Wasserversorgung Fluor beimgte, hier wurde der erste Schlafwagen und die erste Farmmaschine (Massey-Ferguson) gebaut. Doch die größte Überraschung war für die meisten von uns die räumliche Nähe der Indianer, denn nur wenige Meilen außerhalb der Stadt beginnt das Six-Nation-Reservat.

Glückwünsche. Neben dem Konzert im Rathaus, zu dem viele Honorationen erschienen, war unser Hauptanliegen auch hier die Verbreitung original Knielinger Frohsinns. Fast sämtliche deutschen Landsmannschaften waren im Vereinsheim des deutsch-canadischen Clubs vertreten. Rheinischer Frohsinn ebenso wie Bayrische Schuhplattler, Pfälzer Weinkehln oder Knielinger Holzbiere. Nichts zeigt den Gesamterfolg unserer Darbietungen deutlicher, als der schlichte, aber von Herzen kommende Ausspruch von Karl Kurtz, der zum Abschied sagte: „Leit' ich bin schtolz en Knielinger zu sei!“

Die Fahrt zum Huronsee sollte eine gemächliche Tour durch die Bilderbuchlandschaft des canadischen Herbstwaldes werden. Doch niederhängende, regenschwere Wolken ließen die herbst-



Sängerhalle Knielingen

Untere Straße 44, Telefon 55 86 70

Trotz Umbau geht der Betrieb weiter

Dienstag:

ab 11 Uhr
Schlachtplatte

Festsaal für kleine und
große Festlichkeiten

Zu Ihrem Fest, kaltes Büfett,
auch außer Haus lieferbar

Mittwoch:

Maultaschen

Exellente Speisekarte mit
erlesenen Gerichten

Ein Besuch in der Sängerhalle lohnt sich immer!

Großer Mai-Tanz

mit der
Kapelle „Dominos“

Es ladet Sie alle recht herzlich
ein, zum Tanz in den Mai

Jürgen Wittkowski u. Frau

Koch und Metzger

liche Landschaft im Hintergrund nur erahnen. So erlebten wir den Nachmittag in der Knielinger Wochenendkollonie trübe, kalt und stürmisch. Ein Wurfpeil- u. ein Hufeisen-Wurfturnier sorgten aber für die nötige Bewegung, Whisky und Wodka für die Wärme. In Kirchner's rustikalem Holzhaus fand nach dem Abendessen das langersehnte private Beisammensein mit den ehemaligen, zum Teil aus Chicago und Californien angereisten Knielinger statt. Ob sie nun Meinzer, Kirchner, Frei, Barth, Kohler oder Wälde hießen — alte Holzbiereschlagtgesänge heizten die Stimmung auf und sorgten für einen vergnügten Verlauf des Abends.

Noch einmal ausgelassene Freude, aber auch aufkommende Wehmut waren für die letzten Stunden in Canada symptomatisch. Obwohl Trennungen immer schmerzhaft sind, ist unser Abschied im Grunde genommen glücklich zu nennen, weil die Tränen ein Gefühl höchster innerer Befriedigung zeigten. Beide Seiten fühlten wie tief und fest sich die Freundschaft entwickelt hat, wie ehrlich die Sympathien waren; man empfand aufrichtige Dankbarkeit für die gemeinsam durchlebten Tage. Trotzdem wurde es auf dem Flughafen von Minute zu Minute schwerer, die liebevollen Herbergsleute verlassen zu müssen. Die Zeit jedoch kannte keine Gefühle, sie schritt unbarmherzig voran. Nach dem passieren der Sperren verbanden uns nur noch Erinnerungen. Das Flugzeug startete in eine dunkle Nacht — unter uns, als letzter Gruß, die farbigen Lichter Torontos, aber auch die Gewißheit, daß es alsbald ein nächstes Mal geben wird.

Hans Werner Kiefer

BÄCKEREI — LEBENSMITTEL

Hedwig Velz

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 12
Telefon 55 37 58

Spezialität: Bauernbrot

Grabmale aus Naturstein
formschön, wertbeständig

ERICH FREI

Steinmetzmeister

7500 Karlsruhe-Knielingen
Heckerstr. 38, Tel. 55 24 92

PROPANGAS
FAHRRADHANDLUNG

Wilhelm König

REPARATUREN

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 38, Tel. 55 20 54



Ford-Werkstatt

Einbrennlackierung

Karosseriebau

**AUTOHAUS
ADLER GmbH**

7500 Karlsruhe-Daxlanden

Babbergerstraße 1, Ecke Waidweg, Telefon 55 55 05

Rudolf Zittel

Generalvertretung

ALLIANZ VERSICHERUNGS-AG

ALLIANZ LEBENSVERSICHERUNGS-AG

Kfz-Zulassungs-Service Karlsruhe-Knielingen

Sicherlich möchten auch Sie verlorene Urlaubstage bzw. Gehalts- oder Lohnausfall vermeiden. Wir melden Ihr Kfz gegen eine geringe Gebühr (15.— DM) im Stadt und Landkreis Karlsruhe an oder um.

7500 Karlsruhe-Knielingen · Herweghstraße 26 · Telefon 59 26 25

Emil Meinzer

bekannt als Knielinger Heimatdichter hat den Canada-Reisenden „Holzbieregrüße“ für ihre Bekannten in Canada mitgegeben, um die Erinnerung an die Heimat wachzuhalten.

Holzbieregrüße!

Heimatgrüße bringen wir,
an alle, die Ihr wohnt hier.
Von Knielingen uns'rem Heimatort,
o' wie seid Ihr so weit fort!
Es ist doch wahrlich wunderschön,
mit Euch zu feiern Wiederseh'n.
Im Norden von Amerika,
im herrlichen Lande Canada.
Ja, zu diesem guten Zweck,
flogen wir zu Hause weg.
Um zu feiern nach Knielinger Weise,
in diesem so vertrauten Kreise.
Ein Landsleute Beisammensein,
mit dem Knielinger Musikverein.
In ausgeprägter Harmonie,
gab's in Toronto bisher nie.
Zu diesem Treffen ist zu sagen,
haben sehr viel beigetragen.
Als Note verdienen sie ein Einser,
an erster Stelle Gerhard Meinzer.
Ihm standen helfend treu zur Seite,
liebe, brave Knielinger Leute.
Frau Lina Kirchner mit Herrn Gemahl,
halfen gestalten all zumal.
Mit Umsicht standen helfend bei,
der Erwin und die Hanna Frei.
Und in zielbewußter Art,
der Hans sowie die Doris Barth.
Um sie restlos aufzuzählen,
Familie Kohler darf nicht fehlen.
Bei solcher Art Zusammenhalten,
mußte das Treffen sich gestalten.

So wie wir es hier erleben,
ja, kann es denn was Schön'res geben?
Wir Knielinger sind hier hoch beglückt,
und von Toronto ganz entzückt.
Toronto wird stets von uns geliebt,
darum, weil's hier auch „Holzbirä“ gibt!
Allen gefällt's hier ohne Frage,
erlebnisreiche, schöne Tage.
Im Herzen Frohsinn und Sonnenschein,
prägen sich uns ins Gedächtnis ein.
Wo gibt's ein Ort wie dieser Ort,
am Ontariosee gelegen?
Man möchte fast von hier nicht fort,
Torontos Schönheit wegen.
Und zauberhaft, ja einzig schön,
sind die fünf canadischen Seen.
Schönheiten am laufenden Band,
hat uns enthüllt das canadische Land.
Um jede Schönheit zu beschreiben,
sollte man wochenlang hier bleiben.
Doch unser Los ist scheiden müssen,
herzlich läßt Euch die Heimat grüßen.
Im Namen aller darf ich aufrichtig bekunden,
tausendmal Dank für die schönen Stunden.
Euch in Toronto vergessen wir nie,
denkt bitte auch oft an die Melodie!
Sie lebe in Erinnerung fort,
wo gibt's ein Ort wie unser Ort?
Prost! Prost! Prost!

Emil Meinzer

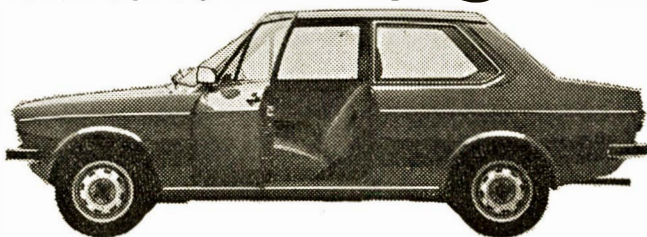


Heinz Werner

Getränke-Großhandel

7500 Karlsruhe-Knielingen, Bruchweg 28 – 30
Telefon 59 93 00

**WOLLEN
SIE MAL DEN
PLATZ IM
DERBY PROBE-
FAHREN?** 



IHR VOLKSWAGEN UND AUDI PARTNER.



beck

**75 Karlsruhe 21
Daimlerstr. 45
Telefon: 74800
71400**

**... ganz in Ihrer Nähe,
westlich der Neureuter Strasse**

**Eine Tagesstätte ist so gut –
wie die Kinder sie finden
und die Kinder finden ihre Tagesstätte gut.**

Nicht umsonst sind sie noch freundlich und ausgeglichen, wenn ihre Eltern sie gegen 17 Uhr abholen. Nach einem zwar langen Tag von 6.30 bis 17 Uhr, unterbrochen durch ein ordentliches Mittagessen und anschließendem Ruhen oder Schlafen und kleinem Nachmittagsimbiß heißt es den ganzen Tag „Spielen“. Spielen, das bedeutet für unsere Kinder die Welt spielend zu erlernen zum Beispiel durch Sport: regelmäßig einmal wöchentlich Schwimmen, Turnen, Rhythmik, durch Kochen und Backen in der eigenen Küche. Theaterbesuche, Museen, Christkindlesmarkt stehen aber genauso auf dem Programm wie Bauernhöfe besichtigen, dem Bäcker in der Backstube helfen. Viel, viel spazieren gehen und dabei richtiges Verkehrsverhalten erlernen, ob im Zug, in der Straßenbahn oder auf der Straße. Unsere 4 Erzieherinnen, 1 Erzieher, 1 Praktikant, die Tagesstätten- und Kindergartenkinder sind gerne bereit alle Interessierten einmal mitspielen zu lassen. Für weitere Fragen ist Frau Pönisch, unsere Leiterin, jederzeit gerne bereit, Tel. 404799.

Die Eltern der AWO-Einrichtung
Raiherwiesenstraße 11 in Durlach

**SB - Markt
K. Trageiser**

Lebensmittel · Feinkost
Weine · Spirituosen
Obst · Gemüse
Frischfleisch

7500 Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstr. 52, Tel. 591436

FISCH-SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT

» Rheinperle «

Tägl. frische Rheinfische
Bekanntes Speiselokal
mit großem Parkplatz

Es ladet ein: **CH. SCHMIDTKE**

7500 Karlsruhe 21
Maxau am Rhein 25
Telefon 0721 / 59 06 61

**Bei Sterbefällen
genügt Telefonanruf**



13 31



Wir stehen Ihnen zur Beratung

Tag und Nacht, sonn- und feiertags

zur Verfügung. Särge, Sterbewäsche in allen Preislagen - Überführungen - Aufnahme im Trauerhaus. Erledigung aller Behördengänge, ohne Mehrkosten.

Friedhofverwaltung

Am Hauptfriedhof und Rathaus Durlach



SPD-Oberbürgermeisterkandidatin Heinke Salisch

7500 Karlsruhe-Knielingen

Liebe Knielinger!

Für den Bürokraten ist Knielingen ein Zustellbereich, für den Verkehrsplaner eine teilweise überbaute Fläche des Karlsruher Stadtgebietes.

Dabei ist Knielingen einer der reizvollen Orte, die im Lauf der Zeit zu Karlsruhe gekommen sind: ein altes Fischerdorf, wahrscheinlich römischen Ursprungs, viel älter als die „Zentrale“, auf dem Hochufer gelegen, bewohnt von alten und zugezogenen „Holzbiere“, die einmal im Jahr ein großes Fischerfest feiern. Demnächst auf der Nordtangente, weil offensichtlich im Moment niemand mehr im Rathaus versteht, was das ist – Knielingen.

Das müssen wir ändern. Seit Jahren kämpfte ich für ein partnerschaftliches Verhältnis: Zu den Bürgern und zu den einzelnen Orten, die jetzt zu uns gehören. Das sollten wir gemeinsam erreichen können und deshalb kandidiere ich für den OB.

Ihre

HEINKE SALISCH

P. S. Ich muß mich noch bei Ihnen bedanken für die vielen Anregungen, die Sie mir mit auf den Weg gegeben haben!



Liebe Knielinger Bürger,

Otto Dullenkopf hält nichts von spektakulären Auftritten, noch viel weniger von Wahlversprechungen.

Dies war auch der Stil wie Oberbürgermeister Otto Dullenkopf das „Knielinger Gespräch“ im überfüllten Knielinger Fischerhaus mit den Bürgern und Vertretern der Knielinger Vereine führte.

Aus seinen Ausführungen ging besonders hervor, daß er sich wie in der Vergangenheit, auch in Zukunft verstärkt für die Anliegen des Vereinslebens einsetzen wird. Daß er ein Herz für die Vereine besitzt, beweisen die zahlreichen, bisher geleisteten Zuschüsse für Um- und Erweiterungsbauten von Vereinsheimen und Sportstätten, den Neubau unserer Sporthalle sowie die Zusage zur Ausrüstung des Festplatzes mit einer Toilettenanlage.

Im übrigen versicherte Otto Dullenkopf den Bürgern, daß er sich nachdrücklich für die Interessen der Knielinger bei der Planung der Nordtangente einsetzen wird.

Otto Dullenkopf ist eine Persönlichkeit, die nicht nur das Vertrauen der CDU besitzt, sondern sich als Oberbürgermeister für alle Bürger unserer Stadt versteht.

Wir bitten Sie daher, gehen Sie zur Wahl und geben Sie Otto Dullenkopf Ihre Stimme.

CDU – Ortsverband Knielingen

VERMÖGEN VERLANGT VERTRAUEN

Liebe Knielinger Bürgerinnen und Bürger,

halten Sie Ihren persönlichen Finanzhaushalt nicht auch für sehr wichtig?

Ihre Vermögensangelegenheiten sind eng miteinander verbunden. Sie handeln daher vernünftig und richtig, wenn Sie sich auch in Ihren Geldangelegenheiten aus einer Hand informieren, beraten und betreuen lassen. Nehmen Sie die Vorteile eines engen Vertrauensverhältnisses in Anspruch!

Kredit verlangt Vertrauen. – Nutzen Sie unsere Verbindungen!
Wir vermitteln:

● Barkredite – Anschaffungsdarlehen

und helfen Ihnen ebenso bei Ihrer

● Baufinanzierung

Absicherung verlangt Vertrauen. – Wir halten für Sie immer interessante Versicherungsangebote bereit.

Geldanlage verlangt Vertrauen. – Machen Sie sich unsere Fachberatung zunutze! Sie sparen Zeit und Energie – also auch Geld.

Auch Sie können sich einen Vermögensberater leisten!

Karlsruhe (0721) 279 68 Ettlingen (07243) 7 81 99

RÖPKE + PARTNER GMBH

Finanz- u. Vermögensberatung

7500 Karlsruhe, Leopoldstraße 1 – 7505 Ettlingen, Durlacher Straße 3



Mitglied im
Ring Deutscher
Makler e.V.



Mitglied im Bundes-
verband Deutscher
Vermögensberater e.V.

Wir wünschen Ihnen zu den bevorstehenden Festtagen alles Gute!

Gwätsche-Zeit

Vor vierzich Joohr des war ä Zeit
Wann's Gwätsche gäwe hat ihr Leit
oofangs Auguscht un im September
do hat mer's gschmagd an jedem Fenschter.
Do senn die Fraue dorch die Gasse
vom Becker hoim, henn backe lasse
en Kuche unner jedem Arm,
frisch außem Offe un noch warm.
Die Gwätsche scee in Raih un Glied
so daß mer's scho von weidem sieht,
die Fraa isch stolz uff ihren Kuche
am liebschde möcht mer glei versuche.
Un brauner Zucker driwwer gschdraid
ja schon de Ooblick hat oim gfraid
im Maul isch's Wasser zusamme gloffe
die Weffze senn druff los wie bsoffe.
Des traditionelle Samstag-Esse
des häwwe heid noch ned vergesse
Grombieresupp un Gwätschekuche
do hat mer uns ned zwaimol grufe.
De Kuche weg unv oll de Maage
des hat de Bauch a gut vertrage
ä feine Sach, war gut wie immer
for große Leit un a ferd Kinner.
Mit Gwätschekuche uff de Strooß
bei dere isch ä Schreible los,
det manche sage, stell der vor
in uns'rer Zeit fascht nemmeh woher.
Doch's Alde isch ned immer schlecht
un viel davo wär heid noch recht
un mancher det von sellem Kuche
heid gern ämol ä Schdick versuche.

W. Barth



FEINBÄCKEREI
A & O-LEBENSMITTEL

Eckhard Buck

Torten und Kuchen
sowie Feingebäck
in bekannt guter Qualität

7500 Karlsruhe-Knielingen
Heckerstr. 23, Tel. 552891

Peter Trebbau

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau

7500 Karlsruhe-Knielingen
Bruchweg 34, Telefon 55 63 77

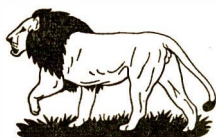
Kohlen-Boes

Brennmaterial · Heizöltanks
Holzkohlen · Propangas

7500 Karlsruhe-Knielingen
Reinmuthstraße 9
Telefon 55 17 52 und 59 42 56

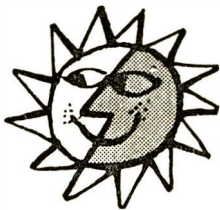
Gasthaus „Zum Löwen“

Inh. Karlheinz Guthier



7500 Karlsruhe-Knielingen
Neufeldstraße 35, Telefon 55 39 96

Gut bürgerliche Küche, gepfl. Getränke,
ausgesuchte Weine, Pils vom Faß
„Eichbaum“ und „Hannen-Alt“



SPEISEGASTSTÄTTE

„Sonneneck“

Inh. G. Igel

7500 Karlsruhe-Knielingen

Annweiler Straße 9, Telefon 55 47 47

Unseren verehrten Gästen wünschen wir
ein frohes Osterfest

PFANNKUCH

**Hohe Qualität
zu niedrigen Preisen.
Das ist Pfannkuch.
Gleich nebenan.**



Ein frohes Osterfest

wünscht Ihnen Ihre

Merkur-Apotheke

Allopathie – Homöopathie – Tierarzneimittel

M. MERKERT-OHLHEISER

Karlsruhe-Knielingen · Reinmuthstraße 50

Telefon 55 13 36

Die Firma Eisen-König macht den Knielinger Vereinen ein Geschenk

Schon seit Jahren fehlt es in Knielingen an einem Schaukasten für die Vereine in dem sie ihre Vereinsnachrichten zum Aushang bringen und ihre Veranstaltungen der Öffentlichkeit bekanntgeben können. Um diesen Mißstand abzustellen sind schon entsprechende Schritte vom Vorstand des BVK unternommen worden, die jedoch bisher negativ verlaufen waren.

Wie Sie nun sicher schon beobachtet haben führt Herr Heinz Kiefer, Inhaber der Firma Eisen-König, ein Bauvorhaben in der Saarlandstraße durch. An der Westseite dieses Neubaus läßt er auf eigene Kosten einen größeren Schaukasten in die Hauswand einbauen und stellt diesen allen Knielinger Vereinen kostenlos zur Verfügung. Für diese freundliche und großzügige Geste sei auf diesem Wege dem edlen Spender ein „Herzliches Dankeschön“ im Namen des Bürgervereins und sämtlicher Vereine gesagt. Sä.

Frühlingsfrisch
und farbenfroh
die neue Mode

bei **bundchand**
Saarlandstraße 70

Jürgen Russy

Heizungstechnik

7500 Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstraße 70, Tel. 55 77 99

UMZÜGE

Möbel-, Flügel- und Klaviertransporte – Lagerungen

ROLF MAYER

7500 KARLSRUHE 21
Östliche Rheinbrückenstraße 31
Telefon 59 23 12



Bei einem Sterbefall wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das Bestattungsinstitut Ihrer Nachbarschaft

PAUL VOGEL Nachf.

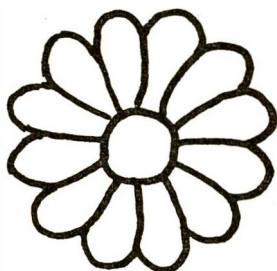
Telefon 7 12 30

7500 Karlsruhe-West, Straßburger Straße / Ecke Bonner Straße

Wir kommen jederzeit zur Aufnahme ins Trauerhaus, auch an Sonn- und Feiertagen.

Särge in allen Preislagen, Überführungen von und nach auswärts. Erledigung aller Behördengänge, Versicherungen etc.

blumen-kirchmeier



7500 karlsruhe 21

saarlandstraße 82

telefon 552364

glas — keramik — korbartikel
als geschenkidée empfehlen wir
unsere formschönen gläser
ostersonntag von 10–12 Uhr geöffnet



Hans Pfirmann

Kraftfahrzeugmeister

Kraftfahrzeugreparaturen
Reifendienst

Karlsruhe, Saarlandstraße 195
Telefon 55 29 44

ARAL-Tankstelle
Wagenpflege

Karlsruhe, Rheinstraße 110
Telefon 55 13 00

Großer internationaler Volkswandertag in Knielingen

Veranstaltet durch die Karlsruher Volkssport- und Wanderfreunde „Fidelitas“

Die Karlsruher Volkssport- und Wanderfreunde „Fidelitas“ hatten auf Sonntag, den 8. Jan. 1978 zu einer Volkswanderung nach Knielingen eingeladen. Start und Ziel war die „Sängerhalle“ Knielingen. Der Wanderweg, der sich auf eine Länge von ca. 10 km erstreckte, führte von der „Sängerhalle“ aus, entlang der Alb, über die Rheinbrücke zum Tulladenkmal, weiter zum Stichkanal, Ackerheck, Waldspielplatz und wieder zurück zum Startplatz.

Schon in den frühen Morgenstunden des 8. Januar 1978 herrschte ein reges Kommen und Gehen. Bereits 4000 Personen jeglichen Alters und Nationalität strömten zur Einsatzstelle in die „Sängerhalle“ um eine Startkarte zu erlangen. Den Hauptanteil dieser Wanderer stellten die Soldaten der amerikanischen, französischen und canadischen Militäreinheiten aus Karlsruhe, Rastatt, Heidelberg und Söllingen. Sogar aus der Schweiz, Saarbrücken und aus dem Raum Köln kamen mehrere Teilnehmer angereist. Mehrere

Wandergruppen aus Karlsruhe und Umgebung beteiligten sich ebenfalls an diesem Marsch.

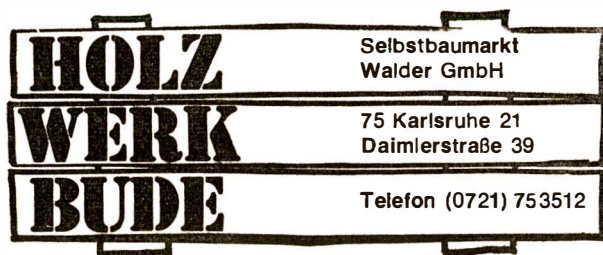
Der Wanderweg, der von dem Wanderbursch Günther Helmle aus Knielingen ausgesucht und abgesteckt worden ist, war gut ausgewählt und bot somit keine Schwierigkeiten. Auch Petrus hatte an diesem Tag ein Einsehen, der trockenes und gegen Mittag etwas sonniges Wetter aufkommen ließ. Etwa um 16 Uhr waren die letzten Volkswanderer am Ziel angelangt und somit lief der Wandertag, der alle Erwartungen übertroffen hatte, aus. Die hohe Teilnehmerzahl hat gezeigt, daß das Wandern zu einem richtigen Volkssport geworden ist. — Am Ziel angekommen, erhielt jede Teilnehmermannschaft ein Zweiliter-Bierstiefel als Pokal überreicht. Die Einzelwanderer wurden mit einer Medaille und einem Wertungstempel bedacht. — Die Schirmherrschaft für diesen großangelegten Internationalen Volkswandertag hatte Stadträtin Irmtraud Kaiser in Vertretung der Stadtverwaltung übernommen.

Wir führen: Hölzer aller Art, Spanplatten, Tischlerplatten, Profilbretter, Leisten, Vorhangschienen, Glas, Schaumstoffe, Beschläge

Sie bauen: Möbel, Gartenhäuschen, Saunas usw. selbst

Wir bieten: Fachmännische Anleitung, Werkraumbenutzung

Hobelspäne für Kleintiere kostenlos



Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9 — 18 Uhr

Samstag 8 — 13 Uhr

MASSAGE-PRAXIS

Bärbel Feldbaum

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 1
Telefon 55 15 45

Massagen
Bindegewebsmassagen
Heißluft – Fango
Unterwassermassage
Bewegungsübungen
Extensionsbehandlung

Ruhige, gewissenhafte Ausbildung erhalten Sie bei der:

FAHRSCHULE

Dieter Reppner

7500 Karlsruhe-Knielingen, Schulstraße 8 a

Auskunft jederzeit – Telefon 57 60 68

Anmeldung: Montag und Donnerstag, ab 19 Uhr

Theoretischer Unterricht: Montag und Donnerstag
ab 19.30 Uhr

Schulfahrzeuge: VW 1600, BMW Automatik,
Vespa-Roller

elektro



Technischer Kundendienst von
**Progreß-, Rowenta- und Maybaum-
Elektro-Haushaltgeräte**

Ausführung sämtl. Elektro-Installateur-
Arbeiten und Antennenbau
Lieferung sämtl. Elektro-Geräte und
Husser-Küchen

7500 Karlsruhe-Knielingen
Östl. Rheinbrückenstr. 23, Tel. 55 84 46

Alte Gastwirtschaften in Knielingen

von unserem Knielinger, Mitbürger Ludwig Stumpf, Krankenhausdirektor a. D., verstorben 1977

Knielingen hatte, da es bis zur Eröffnung der ersten Straßenschiffbrücke über den Rhein bei der Maxau im Jahre 1840 abseits der großen Landstraßen lag, keinen Durchgangsverkehr zu verzeichnen. Die Gastwirtschaften waren daher in der Hauptsache auf die ortansässige Bevölkerung angewiesen und für deren Bedarf eingerichtet. Nur aus besonderen Anlässen hatten sie Besucher aus den in der Nähe gelegenen Ortschaften zu bewirten. Ob vor dem großen Brand im Jahre 1688 Vollwirtschaften in Knielingen bestanden haben, konnte nicht mit Bestimmtheit in den Akten des General-Landesarchivs festgestellt werden. Dagegen wird in den Geschichtsunterlagen von Knielingen (GLA 229) von zwei Straußwirten gesprochen. Unter diesen Begriff fielen seiner Zeit Bauern, die ihre eigenen Erzeugnisse in ihren Häusern zum Ausschank und Verzehr anbieten durften. Dieses Recht war

in manchen Ländern jahreszeitlich begrenzt, in anderen Gegenden dagegen ganzjährig gestattet. In der ehemals bayerischen Rheinpfalz sind ganzjährig geöffnete Straußwirtschaften, anderwärts auch Besenwirtschaften genannt, nach einem alten, französischen Recht auch heute noch zu finden. Ob die Straußwirte in Knielingen auch Wein aus der Pfalz zusätzlich ausschenken durften, ist nicht bekannt, wohl aber anzunehmen. In Knielingen selbst wurde zwar Wein angebaut, denn sowohl der Gewann-Name „Weingärten“ als auch die alljährlichen Hinweise in den Kirchenbüchern von Knielingen über den Stand der Reben und die Weinlese, geben Hinweise darauf. Nach dem Gesetzes- und Verordnungsblatt von 1805 sind Gastwirtschaften, Schankwirtschaften, Bier- u. Branntweinwirtschaften in der Markgrafschaft zugelassen; sie können sowohl als Personal- als auch Realwirtschaften begeben werden.



COUNTRY - SCHÄNKE »Krone«

Gemütliche Atmosphäre im rustikalen
ländlichen Stil mit Jagdstube.

Eigene CB-Funkstation.

Im Ausschank Moninger Bier, sowie
Hannen Alt vom Faß.

Öffnungszeiten ab 16 Uhr.

Samstags und sonntags ab 11 Uhr.

Bürgerliche Preise!

Es ladet ein

Peter Bückle

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 20, Telefon 59 26 97



GASTHAUS „Zur Blume“

Gepflegte Speisen und Getränke in freundlicher Atmosphäre. — Feine Fleisch- und Wurstwaren.

Allen unseren Freunden und Gästen wünschen wir ein frohes Osterfest.

GINA UND HORST



NEUERÖFFNUNG

einer

Kosmetik- und Fußpflege-Praxis

URSULA SCHORPP

Fachkosmetikerin BDK

7500 Karlsruhe-Knielingen, Neufeldstr. 12

Wir führen:

Hildegard Braukmann Kräuter-Kosmetik

Isabelle Lancray

Dr. R. A. Eckstein, Biokosmetik

7501 Marxzell 3, Telefon 07248 / 54 59

Öffnungszeiten:

Montag 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

Freitag 9 – 12 und 13 – 16 Uhr

Samstag 9 – 12 und 13 – 16 Uhr

FIAT +



HÄNDLER

Autohaus Arthur Sluka Ing.

7500 Karlsruhe-West

Neureuter Str. 14 und Daimlerstr. 1 a

Telefon 75 31 73

Freie Tankstelle mit Benzin-Sonderpreisen

Neuwagenverkauf · Ständig großes

Angebot an Gebrauchtwagen

Kundendienst · Blechnerei · Lackiererei

Fiat fahren — sicher fahren!

Kraftstoff sparen — Fiat fahren!

Wirtschaft „Zum Adler“

Hans Martin Schlindwein betrieb nach dem großen Brand von Knielingen im Jahre 1688 die Wirtschaft „Zum Adler“ zunächst als Straußwirt. Er verband damit auch einen Weinhandel. Er war in Mühlburg vermutlich im Jahre 1654 geboren. In Knielingen erwarb er das Bürgerrecht. Hier wurde er auch aktiv im Ortsgericht tätig. Im Jahre 1713 zunächst als Beisitzer und dann 1723 als Anwalt. Wann und von wem Schlindwein die große Hofraite in der Oberen Straße erworben hat, ist nicht bekannt. Ebenso fehlen Angaben über den Wiederaufbau der Adlerwirtschaft, Verleihung der Schildgerechtigkeit etc.

Am 23. Dezember 1732 bittet die Witwe Schlindwein um Erneuerung der auf ihrem Haus seit „ondenklichen“ Jahren geruht habenden Schildgerechtigkeit „Zum Adler“ in Knielingen, für ihre mit Johann Michael Linder aus Teutschneureut verlobten Tochter Salome. Sie weist darauf hin, daß ihr Mann Hans Martin Schlindwein Anfang 1728 gestorben sei und bis dahin die Schildwirtschaft „Zum Adler“, verbunden mit einem Weinhandel, betrieben habe. Der Antrag wurde am 22. Januar 1733 auf Empfehlung des Durlacher Amtsvorstandes, Freiherr Schilling von Cannstatt, genehmigt.

Linder hat die Wirtschaft bis 1745 betrieben. Dann mußte er den Betrieb einstellen, weil seine Frau „in einen miserablen melancholischen Zustand verfiel und seine Kinder noch jung und unerzogen waren“. Er bat den Markgrafen, die Wirtschaft unter Aufrechterhaltung der Schildgerechtigkeit vorläufig schließen zu dürfen. Da außer der „Adler-Wirtschaft“ seiner Zeit noch weitere 3 Wirtschaften in Knielingen existierten, wurde dem Antrag entsprochen, zumal keine „besonderen Passagen oder Landstraßen“ eine vierte Gastwirtschaft notwendig machten. (Am 3. April 1745 erging ein entsprechender Bescheid.) Anscheinend hat Linder später seine Wirtschaft wieder aufgemacht, denn bereits am 4. April 1754 lag wieder ein Schließungsantrag vor. Grund: Tod der Ehefrau. Auch dieses Mal erfolgte die Genehmigung, allerdings mußten 2 fl. jährlich für die Aufrechterhaltung der Konzession entrichtet werden. Hier enden die Akten GLA 229/54688.

1786 ist von einem „Adlerwirt“ namens Johann Michael „Kaufmann“ die Rede, der ausweislich der Akten GLA 274/857 ein der markgräflichen Herrschaft gehörendes Fischwasser in Knielingen gepachtet hatte. Er war „Beck“ (Bäcker) und betrieb auch eine Ölmühle.

(Fortsetzung folgt)

Laufend günstige Sonderangebote!

Großauswahl an Polstermöbel, Stilschränke, Wohnzimmerschränke, Couchtische, Eßgruppen, Schlafzimmereinrichtungen, Jugendzimmer, Einbauküchen nach Maß, Kleinmöbel sowie Teppiche und Brücken zu enorm günstigen Barpreisen.

Kostenlose Lieferung u. einwandfreie Montage ist selbstverständlich.

Auch der weiteste Weg lohnt sich zu uns.

Möbelhaus Kiefer

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 75 — Telefon 55 49 58



Einkehr nach einem Spaziergang – im gemütlichen

Kalte und warme Küche

Geöffnet: Mittwohabend,
Freitag, Samstag und Sonntag

Es empfehlen sich als neue Pächter

Schützenhaus

beim Verkehrsübungsplatz
am Willichgraben
Telefon 59 26 17

Familie Walter Gros

Neuanfertigen und Bezieharbeiten
von Polster- und Stilmöbeln
Gardinen und Vorhangschienen
Beratung und Montage
Teppiche - Matratzen - Markisen

Raumgestaltung

Herbert Hock

7500 Karlsruhe - Steinstraße 31

7500 Knielingen - Trifelsstraße 12

Telefon 69 38 17

**Stahlbau
Metallbau
Blechverarbeitung
Teleskop-Tribünen**

Stahlbau SCHENK KG

7500 Karlsruhe-Knielingen – Jakob-Dörr-Straße 9 – Telefon 55 14 51

Touristenverein „Die Naturfreunde“ Ortsgruppe Knielingen e. V.

Der Touristenverein „Die Naturfreunde“ ist eine internationale Organisation für Touristik und Kultur, die es in vielen Ländern der Erde gibt. In Knielingen besteht seit 1921 eine Ortsgruppe. Hauptsächlich betreiben die Naturfreunde das Wandern, Bergsteigen und Skifahren. Daneben gibt es aber auch viele kulturelle Aktivitäten. So ist es bei uns insbesondere das Zupforchester, das weit über die Grenzen von Karlsruhe, unter anderem auch durch zahlreiche Rundfunkaufnahmen, bekannt geworden ist. Neben dem Seniorenorchester haben wir noch ein Jugendorchester, das den Nachwuchs für unser Zupforchester heranbildet.

Seit 1977 besteht auch wieder eine Kindergruppe. Kinder im Alter von 7 – 15 Jahren treffen sich zu Gruppenabenden, machen Ausflüge, Wanderungen und Ferienfahrten und betreiben so eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Unsere Frauen treffen sich wöchentlich zu Gymnastik und Sport. In unseren monatlichen Versammlungen zeigen wir interessante Dia-Vorträge oder Farbfilme. Alle unsere Veranstaltungen und Treffen finden in unserem Vereinsheim „Albhäusle“ statt. – Bitte besuchen Sie uns einmal, oder besser, wandern oder spielen Sie mit den Naturfreunden.

Fachgruppen:

Musik: Günther Kiefer, Schulstr. 4, Tel. 59 94 44.
Freitag 19 Uhr Probe des Jugendorchesters
Freitag 20 Uhr Probe des Seniorenorchesters

Gymnastik: Unsere Frauen treffen sich jeden Mittwoch, um 14.30 Uhr zu Sport und Gymnastik im Albhäusle.

Kindergruppe: Jürgen König, Hermann-Köhlstr. 26
Tel. 55 03 21 und Beate Borrmann, Blenkerstr. 24
Tel. 59 19 39, jeden Mittwoch, um 17 Uhr Kindergruppennachmittag im Albhäusle.

Günther Kiefer



Das Zeichen der guten Friseure

Kerologie-
Haarpflege-
Salon

Alois Kurz

7500 Karlsruhe-Knielingen
Östl. Rheinbrückenstr. 26
Telefon 55 43 77

Immobilien Kurt Hauck

Vermittlung von
Häusern und Grundstücken

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 74, Tel. 55 10 64

Karosseriebau
Spritzlackierungen

Robert Vetter

Karosseriebaumeister

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 31
Telefon 55 32 38



Jung's Spezialitäten-Restaurant im Hotel »Fässle«

Inhaber: HORST JUNG

7500 Karlsruhe-Mühlburg, Lameystraße 12, Telefon 0721 / 55 44 33

Ruhige zentrale Lage, 40 Betten, großer Parkplatz, 13 Doppel- und 14 Einzelzimmer, auf Wunsch mit Fernseher und Kühlschrank.

Unsere Spezialitäten: „Hausgemachte Elsässer Schnecken“.

Ausgezeichnet mit dem Ehrenpreis beim 1. Wettbewerb um die „Goldene Schnecke“.

Lamm-Kotelett „Provencale“ – Weine der Winzer-genossenschaft Cleebourg (Elsaß).

Ab 17 Uhr geöffnet – Samstag Ruhetag!



BÄCKEREI – KONDITOREI

Ludwig Ziegler

7500 Karlsruhe-Knielingen, Saarlandstraße 101, Tel. 55 18 98

Bestellungen werden sorgfältig ausgeführt!

Auch an Sonn- und Feiertagen von 14 – 16 Uhr geöffnet!

– Montag Ruhetag –

Deutsche Beamtenversicherung

Öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungs-Anstalt

Die Spezial-Versicherung für den Öffentlichen Dienst

Partner-Gruppe – Die Versicherung für Jedermann

- Krankenversicherungen
- Rentenversicherungen
- Lebensversicherungen
- H + K-Versicherungen
- Sachversicherungen
- Bausparen

Ihr Fachberater:

Werner Graber

Generalagentur

7500 Karlsruhe-Knielingen

Jakob-Dörr-Straße 26

Telefon 59 08 82

FAHRSCHULE *Reinhold Ritter*

Fahrlehrer und Kraftfahrzeug-Meister

Ausbildung: LKW - Bus - PKW - Krad

Telefon 84 14 03

**Knielingen, Saarlandstr. 67
Karlsruhe, Goethestraße 1**

Unterricht: Montag und Donnerstag von 19 – 21 Uhr
Unterricht: Dienstag und Mittwoch von 19 – 21 Uhr

Frau Hilde Keiler, vom Turnverein Knielingen feierte ihr 50. Wiegenfest

Am 16. März 1978 beging Hilde Keiler ihren 50. Geburtstag. Der turnerische Werdegang im Turnverein Knielingen begann 1943. Ihre ganze Liebe und ein außergewöhnlicher Idealismus gilt dem Kinder- und Frauenturnen. Ihre großen Fähigkeiten als Fachwartin bewies sie schon im Jahre 1954, als sie die Turnerinnen in der Gymnastik übernahm. Dieses Amt übt sie noch heute in einer faszinierenden Weise aus. Die Erfolge der letzten Jahre beweisen dies. Auch hat sie zusammen mit ihrer Schwester Doris von 1956 bis 1966 als Schülerturnwartin dem Kinderturnen neue Impulse gegeben. Ihrem Einsatz und Pflichtbewußtsein, ihren immer wieder neuen Ideen und Gedanken zur Turnstunde war es zu verdanken, daß sich die Schüler- und Turnerinnen in der Turnhalle wohlfühlten. Aber nicht nur im Verein stellte sie ihre Schaffenskraft zur Verfügung, sondern auch dem BTB, als Fachwartin für Gruppenarbeit. Sie hielt es für ihre Aufgabe, als Fachwartin und Mitverantwortliche (Verwaltung) seit Gründung am Jugendlager Breisach bis 1976 teilzunehmen. Seit 1974 leitet Hilde Keiler sogar noch das Training der Tanzgarde der Sängervereinigung.

Neben der gewaltigen Tätigkeit als Fachwartin in den vielen Bereichen, hat sich Hilde Keiler durch ihr reiches Wissen und Können für Verwaltungsarbeiten engagiert. So übernahm sie 1964 das Amt als Schriftführerin im Verein und war dazu noch von 1965 bis 1973 als Schriftwartin im Karlsruher Turngau tätig. Den Fähigkeiten wegen lag der gesamte Schriftwechsel und der Berechnungsausschuß, bei der Durchführung der vielen Gaukinderturnfeste in Knielingen, in den Händen von Hilde Keiler, den sie jeweils bravours führte. Für die großen Verdienste in jahrelanger Arbeit wurden ihr verschiedene Ehrungen zuteil. Vom Turnverein hat sie alle zu vergebenden Ehrungen erhalten. Neben der Ehrennadel des DTB und der goldenen Verdienstplakette des BTB erhielt Hilde Keiler 1973 den Ehrenbrief des Deutschen Turner-Bundes. Zu ihrem Ehrentag wünscht die gesamte Turnerfamilie alles Gute, vor allem Gesundheit. Liebe Hilde, bleibe weiterhin so aktiv und mit unserer Turnsache verbunden! Mit allen guten Wünschen, gilt es Dank für die Treue und unermüdliche Arbeit auszusprechen.

Reinhold Crocchi

Abschleppdienst

Tag und Nacht

Kfz.-Überführungen In- und Ausland

Autoverwertung, Gebrauchtteileverkauf

Autoverleih mit und ohne Fahrer

Ruf 0721/705687

Auto-Spancken

7500 Karlsruhe-West 21

Daimlerstraße 41 a, Telefon 70 56 87

Kostenlose Abholung von Alt-Fahrzeugen

GASTSTÄTTE

„Fischerhaus am See“

Karlsruhe-Knielingen

Wir laden ein, zu einem Besuch in unsere renovierte Gaststätte »Fischerhaus am See«.

Günstige Parkmöglichkeiten.

Gemütlicher Aufenthalt auf der Terrasse am See.

Gut bürgerliche Küche, gepflegte Getränke.

Im Ausschank

» MONINGER BIERE «

Telefon 0721 / 55 63 59

Gerd Werner und Gattin

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Osterfest.

Knielinger Vereine mit Vorsitzenden

Bürgerverein: Irmtraud Kaiser, Lassallestraße 6 a	Telefon 55 55 98	Sportfischerverein: Willi Frei, Neufeldstraße 76	Telefon 55 08 48
Boxing: Helmut Knobloch, Sudetenstraße 27	59 05 10	Taubenverein: Kurt Hofer, Annweiler Straße 4	
Eisenbahner Karnevalsverein e. V. Josef Weishaar, Litzelastraße 8	59 13 60	Turnverein: Reinhold Crocoll, Dreikönigstraße 7 a	55 46 19
Freiwillige Feuerwehr: Heinz Knobloch, Sudetenstraße 14	55 56 07	VFB 05: Gerhard Knobloch, Eggensteiner Str. 19 a	55 04 96
Gemeinnützige Baugenossenschaft: Sudetenstraße 60	55 21 72	Verein der Vogelfreunde: Arthur Rastedter, Maxauer Straße 17	59 41 77
Kleingartenverein „Burgau“: Dieter Ühlein, Eggensteiner Straße 48		Zucht- und Rennverein: Rainer Lämmle Geschäftsstelle: Saarlandstraße 66	59 94 40
Kleingartenverein „An der Sudetenstraße“: Heinz Joachim Horn Kurt-Schumacher-Straße 2	7 19 07	CDU Knielingen: Helmut Knobloch, Sudetenstraße 27	59 05 10
Gesangverein Eintracht: Gerold Kiefer, Landeckstraße 10	59 20 49	SPD Knielingen: Siegfried Fischer, Untere Straße 8 a	55 06 83
Gesangverein Sängervereinigung: Wolfgang König, Saarlandstraße 38	59 26 42	Evang. Kirchengemeinde: Ostpfarrei, Herweghstraße 42 Pfarrer Manfred Zilly	55 41 37
Hohner-Handharmonika-Club: Rudi Hauck, Straße des Roten Kreuzes 54	47 33 32	Westpfarrei, Kirchbühlstraße 2 Pfarrer, Hans Ulrich Schulz	55 08 78
Kaninchen- und Geflügelzuchtverein: Kurt Hauer, Blindstraße 9		Kath. Kirchengemeinde: Heilig Kreuz, Heckerstraße 39 Pfarrer, Paul Frank	55 14 89
Karlsruher Athleten-Gesellschaft 1897 Helmut Knobloch, Dreikönigstraße 19	55 15 64	Wichtige Rufnummern: Vorwahl von Karlsruhe	07 21
Musikverein: Helmut Raih, Eggensteiner Straße 105	59 03 01	Stadtverwaltung	13 31
Motorsportclub: Robert Vetter, Eggensteiner Straße 31	55 32 38	Polizeipräsidium mit allen Dienststellen	13 61
Naturfreunde-Touristenverein: Emil Vögele, Karl-Schurz-Straße 3 a	59 19 41	Polizeiwache Knielingen	59 16 54
Obst- und Gartenbauverein: August Frei, Schulstraße 21 a	55 33 23	Städtische Berufsfeuerwehr	1 12
Polizeihundeclub: Kurt Nees, Maximiliansau Breslauer Straße 2	59 30 92	Arbeiter-Samariterbund	
Reichsbund: Hans Kurtz, Saarlandstraße 60	59 99 27	Krankentransport	60 60 60
VdK: Otto Wohlgemuth, Eugen-Geck-Str. 12 b	59 12 73	Rettungsstelle	2 33 32
Schützenverein: Georg Ruf, Untere Straße 38	55 23 80	Stadwerke:	
		Störungsstelle, Gas, Strom, Wasser	5 96 61
		Ärzte: Dr. med. E. Schreiber, Rheinbrückenstr. 28	55 13 33
		Dr. med. S. Simchen, Saarlandstr. 35	55 00 67
		Dr. med. V. Steinle, Landeckstraße 3	59 02 47
		Dr. med. W. Melcher, Saarlandstr. 83 (Facharzt für Innere Krankheiten)	55 14 85
		Zahnärzte: Dr. Werner Hecht, Reinmuthstraße 35	55 30 35
		Dr. M. Biedermann, Saarlandstraße 83	55 72 25
		Erwin Müller, Saarlandstraße 185	55 33 65

Änderungen in der Vereinsführung bitte der Redaktion mitteilen!

Köpfchen, Köpfchen...



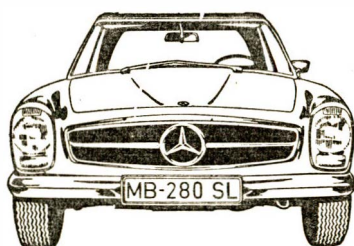
Ravensburger Spiele

Wiegisser

SPIELWAREN

7500 Karlsruhe-West
Rheinstraße 27

Roller – Rollschuhe – Co-Cart



**Auto-Shop Bär
u. Taxi**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 79
Telefon 55 06 09

Privat:
Telefon 07247 / 63 84
7515 Linkenheim
Friedenstraße 12 b/5



Ein neuer Weg
zu gesundem
schönem Haar
mit

KERALOGIE
Pflegepräparaten
von
L'OREAL

Rudi Kiefer

DAMEN- + HERRENSALON

fachmännische Bedienung

7500 Karlsruhe-West
Saarlandstr. 9, Telefon 59 26 37

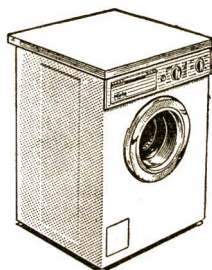


Norbert Billian

Elektromeister

Ausführung sämtlicher
elektrischer Anlagen, Reparaturen
Nachtspeicheranlagen

7500 Karlsruhe-Knielingen — Eggensteiner Straße 52 — Telefon 59 31 83



Anfahrt: 5.— DM

Waschmaschinen-Reparaturdienst

Reparatur aller Fabrikate
schnell, gut und preiswert

Ernst Schillinger

Elektromeister

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 25 — Telefon 55 11 99

- Verkehrs-Wertzeichen
- Zeitschriften — Papierwaren
- Tabakwaren — Spielwaren

WILLI HEIM

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 72 — Telefon 59 16 62



Auch Sie

können von den vielen spürbaren BBB-Vorteilen profitieren. Informieren Sie sich.

Badische Beamtenbank eG
Die Bank, die Ihnen Besonderes bietet



Allopathie und Homöopathie

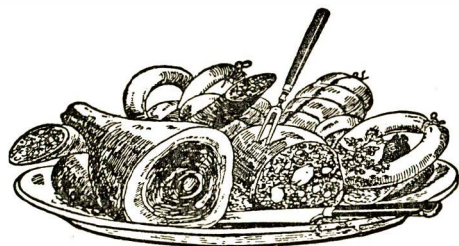
Kreuz-Apotheke

Hildegard Fichter

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 73

Telefon 55 15 42



Dieter Pflaff

METZGEREI

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 76

Telefon 55 17 09

**Schrott
Metalle**

August Kuhner

7500 Karlsruhe-Knielingen — Daimlerstraße 40

Telefon 7 47 60

Lager: Südliche Uferstraße 9 — Telefon 55 86 89

ROMIKA
...da freut sich der Fuß

Schuhhaus Rader

Inh. Ingrid Biedermann

7500 Karlsruhe-Knielingen

Ecke Neufeld- und Saarlandstraße

Telefon 59 47 12



Einer unserer erfolgreichsten Bohrmeister: In 30 Jahren hat er schon 2mal Öl gefunden.

Oberbohrmeister Robert Otterstätter gehört zu den Erfolgreichen: Erst 30 Jahre ist er dabei – und schon 2mal hat sein Team mit einer Suchbohrung eine neue Öllagerstätte entdeckt. Viele seiner Kollegen in Deutschland und in aller Welt beneiden ihn um diese Erfolgsquote. Sie alle können ein Lied davon singen, wie mühsam und langwierig die Ölsuche ist.

Trotzall der immer weiter verfeinerten Techniken der Geologen und Geophysiker, die jeden Winkel der Erde auf mögliche Öl- und Gasvorkommen untersuchen, sind noch immer im weltweiten Durchschnitt 14 von 15 Ölsuchbohrungen vergeblich. Im deutschen Teil der Nordsee z. B. wurden in den vergangenen Jahren 38 Suchbohrungen niedergebracht – und nur eine einzige stieß auf ein unbe-

deutendes kleines Erdgaslager. Wen wundert's da noch, daß so mancher Bohrmeister ein Leben lang erfolglos bleibt?

Aber selbst wenn sich mal ein Erfolg einstellt, ist er gerade in Deutschland in jedem einzelnen Fall schwerer errungen worden: Bohrungen in Deutschland müssen etwa 3mal so tief in die Erde führen wie im Nahen Osten, die tägliche Förderleistung aber beträgt nur etwa ein Zweihundertfüngstel einer Ölquelle im Nahen Osten, nämlich 4 statt 1.000 Tonnen.

Trotz all der gar nicht im Detail zu schildernden Schwierigkeiten, mit denen Oberbohrmeister Robert Otterstätter und seine Kollegen in Deutschland zu kämpfen haben, wird die deutsche Erdöl- und Erdgas-Gewinnungs-Industrie unter den gegenwärtigen

Bedingungen in den nächsten beiden Jahrzehnten bis zu 30 Milliarden DM aufwenden, um die Öl- und Gasförderung durch erhaltene Neufunde und verfeinerte Gewinnungstechniken über das Jahr 2000 hinaus aufrechterhalten zu können.

Die ESSO Organisation ist daran an maßgeblicher Stelle beteiligt und wird zusammen mit all den anderen Anstrengungen im Bereich der Ölsuche und -förderung in aller Welt dafür sorgen, daß Sie auch morgen über ESSO Markenkraftstoffe, Motorenöle und Heizöl verfügen können und daß die Chemie weiter all die Wunderdinge aus Öl schaffen kann, auf die niemand mehr verzichten möchte.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von ESSO A.G. - Information II - Post 8 600 120 - 2000 Hamburg 65

Es gibt viel zu tun. Packen wir's an.



„Fürs erste Geld ein S-Girokonto“



Wer mehr als ein Taschengeld zu verwalten hat, braucht ein Girokonto – am besten bei der Sparkasse. Immer nur so viel Geld abheben wie man gerade braucht, ist vernünftig weil sicherer. Alles, was regelmäßig und pünktlich gezahlt werden muß, wird von uns per Dauerauftrag erledigt. Und wenn man Geld zu bekommen hat, nennt man nur seine Girokontonummer, so wie das alle modernen, erwachsenen Leute tun. Man sollte alle Dinge im Leben vernünftig organisieren. Das Girokonto gehört dazu.

Ihr Geldberater

Sparkasse Karlsruhe
mit Zweigstellen überall in Ihrer Nähe

